DAS KUNDENMAGAZIN DES
ZWECKVERBANDES OSTHOLSTEIN

Regenbogen

Ausgabe Herbst/Winter 2023 | 33. Jahrgang

Abfall-Abfuhrtermine 2023

„Klimaneutral 2032“

Das große Ziel fest im Blick

Wurfsendung an sämtliche Haushalte

ZVO

Für die Zukunft unserer Region

Klimaneutral bis 2032

Der ZVO möchte Ostholstein auch für nachfolgende Generationen so erhalten, wie wir es kennen: Grün und lebenswert. Dafür verfolgt er ein ambitioniertes Ziel.

Seite 4–7

Lithium-Ionen-Akkus

Brandgefährliche Akkus sorgen immer wieder für Ausnahmesituationen in der Entsorgung.

Seite 8–10

Erfolgsmodell ZVO Energie

Rüdiger Lange-Jost, Geschäftsführer der ZVO Energie GmbH, zieht kurz vor seinem Ruhestand Bilanz.

Seite 24–26

Inhalt

Das Große Ziel fest im Blick - Klimaneutralität bis 2032 ..... **4 – 7**
Lithium-Ionen-Akkus: Vorsicht Brandgefahr! ..... **8 – 9**
Preisrätsel **10**
Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht! **11**
Wie kommt das Abwasser über den Berg? ..... **12 – 13**
Abfall-Abfuhrtermine 2023 ..... **14 – 21**
Der kleine Regenbogen ..... **22 – 23**
Erfolgsmodell ZVO Energie ..... **24 – 26**

Serviceseiten
Verkaufsstellen Bio- und Restabfallsäcke **27**
Schadstoffsammeltermine **28**
Sperrmüll- und Elektro-Großgeräteentsorgung **29**
Weihnachtsbaumabfuhr 2023 ..... **30**
Ihr Zweckverband Ostholstein **31**

Titelbild: Mitarbeiter der ZVO Energie GmbH Jost Glüsing (Sachgebietsleitung Energiedienstleistungen / Projektentwicklung KWK & Wärmeenergie) und Torben Scheuch (Meister Anlagenbau - Wärme Projektentwicklung) vor Baustelle in Pansdorf

Vorwort ...

von ZVO Verbandsvorsteher Frank Spreckels

Liebe Kundinnen und Kunden,

ich freue mich, wenn Sie uns ein wenig Zeit schenken und sich über unsere Themen im Bereich der Ver- und Entsorgung in Ostholstein und darüber hinaus informieren wollen. Der Kontakt mit Ihnen als unsere Kundinnen und Kunden ist für uns das Wertvollste überhaupt. Alles, was wir tun, machen wir für die Menschen hier – für Sie – und das ist gerade in schwierigen Zeiten für uns die größte Motivation.

Sie werden es verfolgt haben: Die Preise für Gas und Strom sind in den letzten Monaten drastisch gestiegen. Wir benötigen etwa 14 Mio. kWh Strom pro Jahr vor allem für den Betrieb von Kläranlagen und Pumpwerken, für Wasserwerke oder für unsere Altpapier-Sortieranlage. Wir kaufen diese große Menge an Energie weitgehend börsenorientiert ein. Die Preise dafür haben sich ungefähr verzehnfacht. Zumindest ist es uns in den letzten Jahren gelungen, den Strombedarf in Kläranlagen oder Wasserwerken deutlich zu senken. Das geschieht durch effizientere Technik, intensives Einsparmanagement unserer hochengagierten Kolleginnen und Kollegen auf den Anlagen und durch eigene Erzeugung über Photovoltaik oder die Nutzung von Klärgas in Blockheizkraftwerken. Teilweise konnten wir Verbräuche so auf die Hälfte dessen senken, was wir noch vor wenigen Jahren verbraucht haben. Auch über den groben Daumen wird jedoch klar, dass bei einer Verzehnfachung der Preise eine Halbierung des Verbrauchs nicht ausreicht, um die Kosten konstant zu halten. Uns treffen also Mehrkosten in der Höhe mehrerer Millionen Euro. Diese werden wir über höhere Preise und Gebühren für Wasser und Abwasser an Sie als Kundinnen und Kunden weitergeben müssen. Wir können bei diesen Größenordnungen leider nicht darauf verzichten, weil uns diese Mehrbelastungen selbst überfordern würden.

Beim Gas beliefern wir Sie über unsere Tochtergesellschaft ZVO Energie GmbH direkt, auch hier sehen wir teilweise eine Verzehnfachung der Einkaufspreise an den Beschaffungsmärkten. Da wir schon einiges an Bedarf zu früheren Zeiten eingekauft haben, können wir die Preissteigerungen hier noch abmildern. Zum 01.01.23 wird noch ein weiterer Schritt nötig sein. Da die Preise an den Beschaffungsmärkten zuletzt wieder etwas zurückgingen, wird diese Anpassung aber vergleichsweise gering ausfallen. Die Senkung der Umsatzsteuer wirkt hier entlastend, ebenso die geplante Gaspreisbremse. Wie und ob die Strompreisbremse auf uns wirkt, wissen wir zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht. Das Wichtigste ist, dass wir diesen Winter alle viel Energie einsparen. 20 statt 23 Grad in der Wohnung bringen rund 18 % weniger Gasverbrauch. Das reduziert die Kostensteigerungen für Sie. Eine sinkende Nachfrage nimmt auf den Märkten den Druck auf die Preise und verhindert einen Gasmangel im Winter - es ist also gleich dreifach sinnvoll.

Gute Nachrichten gibt es aber auch: der Aufbau des Glasfasernetzes, den wir in den bisher noch nicht ausreichend mit schnellem Internet versorgten Gebieten unseres Kreises für 29 unserer Mitgliedsgemeinden übernommen haben, geht voran. Fast die Hälfte der betroffenen Haushalte hat nun den Anschluss mit einem Leerrohr im Haus und fast ein Drittel nutzt über die in das Leerrohr eingeblasene Glasfaser und den aktivierten Anschluss bereits das schnelle Internet über unseren Netzbetreiber und Partner TNG aus Kiel.

Glauben Sie uns, wir würden Ihnen viel lieber nur gute Nachrichten überbringen. Aber das können wir leider nicht. Im Kontakt mit Ihnen als unsere Kundinnen und Kunden erlebe ich trotzdem fast immer Vertrauen, Verständnis und Zusammenhalt. Das ist es, was wir vor allem in diesen Zeiten brauchen.

Ihr
Frank Spreckels

Oliver Kirpal (Sachgebietsleiter Elektrotechnik) und Holger Kroll (Stabsstelle Nachhaltigkeit und Kreisläufe) im Austausch

Das große Ziel fest im Blick:

Klimaneutralität bis 2032

Wir möchten für nachfolgende Generationen unser Ostholstein so erhalten, wie wir es kennen: Grün und lebenswert. Doch Treibhausgase wie Kohlenstoffdioxid, Methan und Stickoxide sorgen für eine Erderwärmung und eine damit verbundene Klimaveränderung. Wir möchten ein Zeichen setzen und haben uns daher ein ambitioniertes Ziel gesetzt: Unser ZVO soll bis zum Jahr 2032 klimaneutral arbeiten. Viele Projekte und Maßnahmen wurden bereits umgesetzt oder befinden sich in der Durchführung und Planung. Die neu eingestellte Klimaschutzmanagerin Sonja Carina Kühnau unterstützt die ZVO-Teams bei dieser Aufgabe. Sie stellte sich unseren Fragen:

Frau Kühnau, globale Erwärmung, Klimawandel – diese Begriffe sind in aller Munde. Doch was hat der ZVO damit zu tun?
Sonja Carina Kühnau: Ganz viel! Lokale Klimaveränderungen wirken sich auch auf die Arbeit des ZVO aus. Nehmen wir z. B. Starkregenereignisse – die haben Auswirkungen auf das Regenwassernetz und die Abwasserreinigung. Dürreperioden können Auswirkungen auf die Trinkwasserversorgung haben. Wir sind ein regionaler Ver- und Entsorger, viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leben hier. Durch Klimaschutzmaßnahmen können wir unsere Region für unsere Kinder erhalten und auch die Folgekosten des Klimawandels reduzieren. Allein deshalb möchte auch der ZVO seinen Beitrag leisten, und seine Aufgaben nachhaltig gestalten. In den vergangenen Jahren hat der ZVO schon viel für die Energieeffizienz und den Umweltschutz getan. Bis zur Klimaneutralität liegt jedoch noch ein Stück Arbeit vor uns.

Warum setzen wir uns hier im ZVO für das Thema „Klimaneutral 2032“ so ein?
Sonja Carina Kühnau: Ich bin der Überzeugung, dass der Klimawandel uns alle angeht. Der ZVO hat hier aber auf mehreren Ebenen eine besondere Verantwortung für die Region: Wir können Klimafolgen reduzieren, wenn wir klimaneutral arbeiten. Klimaschutz unterstützt uns so, um die Region auch weiterhin zuverlässig zu ver- und entsorgen. Viele Klimaprojekte haben zudem auch ganz handfeste wirtschaftliche Vorteile. Wenn wir Energie einsparen oder selbst erneuerbare Energie produzieren, sparen wir Kosten. Nicht zuletzt kann der ZVO als regionales Unternehmen so für den Erhalt unseres grünen Ostholsteins auch Verantwortung übernehmen.

Können Sie kurz schildern, wie die ersten Schritte aussahen?
Sonja Carina Kühnau: Neue Projekte, neue Aufgaben erscheinen anfangs als unüberwindbar und man denkt dann: „Da kommen wir nie hin“. Aber jede Wanderung beginnt mit dem ersten Schritt: Bereits 2017 hat der ZVO eine *DNK-Nachhaltigkeitserklärung* (Deutscher-Nachhaltigkeits-Kodex) erstellt und erweitert. Noch ist diese freiwillig. Doch sie greift der künftigen gesetzlichen CSR- Berichtspflicht (Corporate Sustainability Reporting Directive) vor. Der nächste Schritt für uns: Wir haben auf Basis von Energie- und Emissionsdaten von 2020 erstmals eine Treibhausgasbilanz für den ZVO erstellt. Darauf aufbauend schnürten wir ein erstes *Maßnahmenpaket*, um Treibhausgase zu reduzieren. Zum Jahresabschluss 2021 hat die Verbandsversammlung des ZVO sowohl das Maßnahmenpaket als auch das Ziel „Klimaneutralität bis 2032“ beschlossen. Übrigens, in einer gemeinsamen Umfrage von FOCUS und For Our Planet wurde der Zweckverband Ostholstein als eines der 100 TOP-Klima Engagement Unternehmen in Deutschland ausgezeichnet.

Wie versuchen Sie die Beschlüsse umzusetzen? Gibt es bereits Beispiele?
Sonja Carina Kühnau: Wir haben den Ehrgeiz, möglichst viele treibhausgasmindernde Projekte umzusetzen.

Teilnehmer der Gremienfahrt 2022 zu Besuch im Klärwerk Malente

So wollen wir die Anlageneffizienz steigern, die alternative Mobilität ausbauen, die Gebäudeeffizienz verbessern, unsere Energieversorgung auf erneuerbare Energien umstellen und Klimaschutz in unserem alltäglichen Handeln verankern. (Anmerkung: Wichtige Projekte und Maßnahmen finden Sie auf den nachfolgenden Seiten).

Das klingt alles sehr gut. Doch was sind die größten Herausforderungen?
Sonja Carina Kühnau: Möglichst sinnvolle, aber auch wirtschaftlich tragbare Lösungen zu finden und diese schnell umzusetzen. Um im Rahmen der Pariser Klimaziele zu bleiben, bleibt einfach nicht mehr viel Zeit. Weiterer Druck entsteht aktuell durch die stark angestiegenen Energiepreise. Auf der anderen Seite bremsen der Fachkräftemangel, Ressourcenknappheit und Lieferschwierigkeiten die Umsetzung.

Was bedeutet dieses Vorhaben für Sie persönlich?
Sonja Carina Kühnau: Ich sehe darin vor allem eine große Chance, dass unsere Generation etwas Positives bewirkt. Wir Menschen haben uns in den letzten Jahrzehnten unwahrscheinlich schnell weiterentwickelt, viele nützliche Technologien erfunden und Wissen aufgebaut. Dieses Know-How können wir nutzen, um ein sozial- und umweltverträgliches Miteinander zu kreieren, sodass zukünftige Generationen auch so ein schönes Fleckchen Erde vorfinden.

Frau Kühnau, schöne abschließende Worte! Vielen Dank für das Interview.

Sie wollen mehr erfahren?
Unser komplettes Klimaschutzkonzept ist ab sofort auf unserer Homepage abrufbar oder kann direkt bei uns bestellt werden.
www.zvo.com/klimaschutz

Hanna Liedtke (Geschäftsbereichsleiterin ZVO Entwässerung) gibt Sven Bäumler (Geschäftsführer ZVO Energie GmbH) erste Einblicke

Klimaneutrale Abfallsammlung – mit Wasserstoff

Bei der Verbrennung der Restabfälle im MHKW Neustadt wird Wärmeenergie freigesetzt. Diese können wir als Fernwärme oder Strom nutzen. Daneben kann der Überschuss-Strom für die Wasserstoffproduktion (H_2) eingesetzt werden. Nach unseren Berechnungen reicht dieser Wasserstoff für den Betrieb unserer Abfallsammelfahrzeuge. In einer Pilotstudie haben wir bereits die grundsätzliche Machbarkeit festgestellt.

Weitere Hausaufgaben haben wir erledigt und anschließend drei Abfallsammelfahrzeuge mit Brennstoffzellenantrieb bestellt. Wir arbeiten aktuell an der H_2-Tankinfrastruktur und prüfen hier Umsetzungsmöglichkeiten.

Fuhrpark elektrifizieren

Kanalinspektionsfahrzeuge, Infomobil, Einsatzfahrzeuge, Abfallsammelfahrzeuge, Dienstwagen - unser Fuhrpark ist groß und verursacht ca. 18 % der CO_2-Emissionen. Neben Ökostrom prüfen wir den Einsatz von Biogas, grünem Wasserstoff oder grünem Methanol.

Für unsere E-Flotte bauen wir parallel eine E-Ladeinfrastruktur auf. Wir nehmen Rücksicht auf die verschiedenen Mobilitätserfordernisse (z. B. Reichweite, Allrad, Zuglasten, ...).

Gebäudeeffizienz steigern

Unsere Büro- und Anlagengebäude sind teilweise bis zu 90 Jahre alt und haben einen unterschiedlichen energetischen Zustand. Teilsanierungen erfolgten bereits, doch wir sehen weitere Möglichkeiten, die Strom- und Wärmeverbräuche zu reduzieren. So prüfen wir gerade für ein großes, gemischt genutztes Gebäude Verbesserungspotentiale.

Am Wasserwerk Süsel führten wir Effizienzmaßnahmen durch: An der Gebäudehülle wurden große Fensterflächen durch massives Mauerwerk und kleine Fenster ersetzt. Die komplette Dachfläche wurde erneuert und neu gedämmt.

Wasserwerk Süsel – Sonne und mehr

Im April 2021 nahmen wir die 520 kWpeak und 700 m² große Photovoltaik-Freiflächenanlage am Wasserwerk Süsel in Betrieb. Unsere Ziele: Wir möchten unabhängiger von den steigenden Energiekosten werden. Gleichzeitig möchten wir hierdurch einen Beitrag zur Krisenstabilität der Trinkwasserförderung und -bereitstellung durch die lokale regenerative Stromerzeugung herstellen.

Unsere vier „kleinen“ Reinwasserpumpen wurden gegen Pumpen mit identischer Energiebilanz, jedoch höherer Förderleistung getauscht. Dadurch sparen wir Laufeistungen (Dauer) ein und haben somit auch einen geringeren Gesamt-Energieverbrauch.

Die Sonne macht’s – Photovoltaik-Anlage Wasserspeicher Bujendorf

Rund ein Drittel der Treibhausgasemissionen (CO_2e) des ZVO stammt aus Stromverbräuchen. Diese Emissionen möchten wir (z. B. durch den Einsatz von selbst produziertem Strom aus erneuerbaren Energien) deutlich reduzieren. Zukünftig prüfen wir bei Dachsanierungen oder Neubauten, ob wir Photovoltaikflächen auf den Dächern errichten können.

So wurde das Flachdach des Wasserspeichers Bujendorf (ca. 190m²) 2022 mit einer 40 kWpeak – PV Anlage bestückt. Der produzierte Solarstrom (ca. 40.000 kWh/a) wird zu 100% im Eigenbedarf genutzt.

Hand in Hand – Klärschlammtrocknung in kommunaler Partnerschaft

Klärschlämme der Küstenregion Ostholsteins dürfen nicht landwirtschaftlich verwertet und müssen verbrannt werden. Vor dieser Herausforderung stehen viele Entsorger. Der Zweckverband Karkbrook, die Stadtwerke Neustadt und wir schlossen uns für das Projekt „Klärschlammtrocknung“ zusammen.

Die Klärschlämme können mechanisch auf ca. 25-30 % entwässert werden. Wenn man den Wasseranteil weiter reduziert, erhöht man den Heizwert und verringert wesentlich die Menge und die erforderlichen Transporte. Folgerichtig soll zukünftig eine gemeinsame Klärschlammtrocknungsanlage der Stadt Neustadt, des Zweckverbandes Karkbrook und des ZVO entstehen.

Immer einen Schritt voraus - zukunftsorientierte Wärmeversorgung Pansdorf

Etwa die Hälfte der in Deutschland genutzten Energie wird im Wärmesektor verbraucht. Davon entfallen 80% auf die Raumheizung und die Warmwasserbereitung. Unser Beitrag für den Klimaschutz: Wir erzeugen diese Energie regenerativ und lokal. In Wärmespeichern halten wir sie langfristig verfügbar. Neben einer Freiland Solarthermie-Anlage auf einer Bruttofläche von über 1.000 m² mit 31 m³ Speicherbehälter unterstützt in der Übergangszeit eine Wärmepumpenanlage, die durch eine Photovoltaikanlange (30 kWpeak) auf dem Technikgebäude mit elektrischer Energie versorgt wird, die zentrale Wärmeerzeugung. Weitere Komponenten des Wärmenetzes sind zwei hocheffiziente Blockheizkraftwerke und eine Gas-Brennwertkesselanlage (nur Notbetrieb). Gekoppelt mit einem energieeffizienten Hausbau, können wir so einen echten Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Energieeffizienz und Klimafreundlichkeit – auch auf unseren Kläranlagen

In den 39 Kläranlagen des ZVO werden die Abwässer aus den 43 Verbandsgemeinden gereinigt. Dabei entwickelte sich die Anlagenstruktur über Jahrzehnte und wuchs durch neue Verbandsgemeinden weiter. Wir werden die Anlagenstruktur anpassen: So fassten wir z. B. kleinere Kläranlagen zusammen und behandeln fortan die Abwassermengen in zentralen Kläranlagen. Weitere Verbesserungsmaßnahmen sind z. B. optimierte Faulgasverwertung durch BHKW Kläranlagen Lütjenbrode, Malente und Ratekau, Heizungserneuerung Kläranlagen Ratekau und Lütjenbrode, Betriebsgebäude Kläranlage Lütjenbrode). Aktuell bauen wir z. B. die Kläranlage Probsteierhagen aus. Hier werden mehrere kleinere Kläranlagen zusammengelegt. Auf der Kläranlage Malente z. B. prüfen wir die Erweiterung der Klärschlammbehandlung durch eine CO-Vergärung von externen Substraten.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Brand in einem Sammelfahrzeug im April 2022 – verursacht durch Lithium-Ionen-Akkus. Der Fahrer bemerkte den Brand rechtzeitig und entleerte das Fahrzeug auf einer Straße.

Überreste eines verbrannten Lithium-Ionen-Akkus

Lithium-Ionen-Akkus:

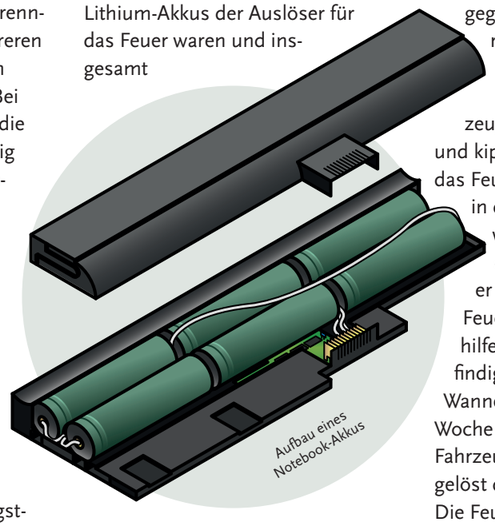
Vorsicht Brandgefahr!

Ein Lithium-Ionen-Akkumulator bzw. Lithium-Akku ist eine elektrochemische Spannungsquelle auf der Basis von Lithium. Es gibt verschiedene Lithium-Ionen-Akkus, die sich nicht nur in der Größe oder Bauform, sondern auch in der chemischen Zusammensetzung ihrer Komponenten und ihrer Spannungsbereiche unterscheiden.

Was macht Lithium-Ionen-Akkus so gefährlich?
Lithium ist ein Leichtmetall und sehr reaktionsfreudig sowie leicht brennbar. Ein Akku besteht aus mehreren in Reihe geschalteten Zellen, in denen das Lithium gelöst ist. Bei Beschädigung des Akkus wird die gespeicherte Energie schlagartig frei und verursacht eine Kettenreaktion. Es entstehen brennbare Gase und Sauerstoff. Der Druck steigt, es kommt zu einer Flamme und der Akku explodiert.

Dies musste der Zweckverband Ostholstein leider auch schon mehrfach miterleben.

Brand in Neuratjensdorf
Im Jahre 2020 kam es am Pfingstmontag zu einem Großbrand auf unserem Recyclinghof in Neuratjensdorf. Die dunkle Rauchwolke war kilometerweit sichtbar. Anwohnerinnen und Anwohner wurden wegen der starken Rauchentwicklung gebeten, Türen und Fenster geschlossen zu halten. Zahlreiche Feuerwehreinheiten kämpften gegen die Flammen. Die Löschmaßnahmen waren schwierig und dauerten bis in die Abendstunden. Es ist davon auszugehen, dass falsch entsorgte Lithium-Akkus der Auslöser für das Feuer waren und insgesamt drei Lagerboxen von jeweils 20 x 30 Meter mit Sperr- und Gewerbemüll in Brand setzten. Verletzt wurde glücklicherweise niemand.



Brand in einem Abfallsammelfahrzeug
Im Oktober 2021 setzten Lithium-Ionen Akkus eines unserer Abfallsammelfahrzeuge fast in Brand. Glücklicherweise reagierten die Kollegen blitzschnell und geistesgegenwärtig, sodass Schlimmeres verhindert werden konnte. Als sie den Brand bemerkten, lenkte der Fahrer das Fahrzeug auf ein nahegelegenes Feld und kippte den Inhalt aus. Grund für das Feuer waren mehrere Akkus, die in der Gelben Tonne entsorgt wurden und von denen sich einer so stark erhitzte, dass er einen Brand auslöste. Die Feuerwehr machte die Akkus mithilfe einer Wärmebildkamera ausfindig und versenkte sie in einer Wanne mit kaltem Wasser. Erst eine Woche zuvor brannte ein weiteres Fahrzeug – vermutlich ebenfalls ausgelöst durch Lithium-Ionen-Akkus. Die Feuerwehr musste das Fahrzeug aufschneiden, um an den Brandherd zu gelangen.

Rauchentwicklung in der Umschlagbox
Im September 2022 fiel einem Kollegen beim Komprimieren der gesammelten Leichtverpackungen in der Umschlagbox auf, dass es im Haufen qualmte. Er erkannte die heikle Situation und fuhr den qualmenden Abfall in die sogenannte „Havariebox“. Bei näherer Betrachtung fiel ihm ein Akku auf, der für den Qualm verantwortlich war. Der Akku wurde umgehend zum Auskühlen in einen Behälter mit Wasser - weit weg von brennbarem Material - gelegt. So konnte glücklicherweise Schlimmeres verhindert werden.

Beim Gebrauch von Lithium-Ionen-Akkus besteht immer ein gewisses Brandrisiko. Dieses kann durch den ordnungsgemäßen Betrieb und vor allem durch die fachgerechte Entsorgung minimiert werden.

Akkus können kostenfrei auf unseren Recyclinghöfen in Neuratjensdorf, Neustadt und Bad Schwartau abgegeben werden. Trennen Sie hierfür möglichst den Akku vom Gerät und weisen Sie die Kolleginnen und Kollegen darauf hin, wenn der Akku nicht aus dem Gerät entfernt werden konnte oder bekannt ist, dass dieser einen Defekt aufweist. Bitte werfen Sie Akkus niemals in Ihren Abfallsammelbehälter.

Die Akkus werden anschließend zu Verwertungsanlagen weitertransportiert und dort vollständig recycelt. Somit können viele wertvolle Rohstoffe gewonnen und die natürlichen Ressourcen geschont werden.

Wusssten Sie...

...was das für eine Metallbox ist?

In dieser mysteriösen Metallbox auf unseren Recyclinghöfen werden Lithium-Akkus und -batterien feuer- und explosionssicher aufbewahrt. Aus Sicherheitsgründen werden die Kontakte abgeklebt. Berühren sich diese, sind sie sehr leicht entzündlich.

Lithium-Ionen setzten wahrscheinlich im November 2022 den Sperrmüll in Neuratjensdorf in Brand.

Preisrätsel Winter 2022

Was geschah im Oktober 2021 aufgrund eines Lithium-Ionen-Akkus beim ZVO?

So nehmen Sie teil:

Wenn Sie die richtige Antwort erraten haben, schicken Sie diese bis zum **24. Februar 2023** entweder

per E-Mail an:
regenbogen@zvo.com oder

per Post an:
Zweckverband Ostholstein
Gewinnspiel Regenbogen
Wagrienring 3–13, 23730 Sierksdorf

Alle Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Mitarbeiter*innen des ZVO sind von der Teilnahme ausgenommen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Das können Sie gewinnen:

5 x 2 Gutscheine für:
Sealife Center Timmendorfer Strand
Kraxelmaxel Kletterpark Grömitz
Schnuppergolfen Maritim Golfpark Ostsee

Danke an alle Mitspieler*innen für die Teilnahme. Wir drücken Ihnen die Daumen!

Die ZVO Abfall-App – der mobile Abfuhrkalender

Der ZVO hat für seine Kundinnen und Kunden eine Abfall-App eingeführt. Die kostenlose App erinnert an Abfuhrtermine und liefert wichtige Informationen rund um das Thema Abfall und Entsorgung. Die individuell einstellbare Erinnerungsfunktion weist automatisch auf bevorstehende Abfuhrtermine hin. Das ist besonders hilfreich bei geänderten Abfuhrtagen, z. B. aufgrund von Feiertagen. Zusätzlich können sich Kundinnen und Kunden via Push-Nachricht über Verschiebungen informieren lassen. Die App weist zudem den Weg zu Altglas- oder Papiercontainern, informiert über die Öffnungszeiten der ZVO Recyclinghöfe und unterstützt durch das umfangreiche Abfall-ABC bei der richtigen Entsorgung.

Die kostenlose ZVO Abfall-App finden Sie ab sofort in Ihrem App- oder Play Store oder unter **www.zvo.com/abfall-app**.

Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht!

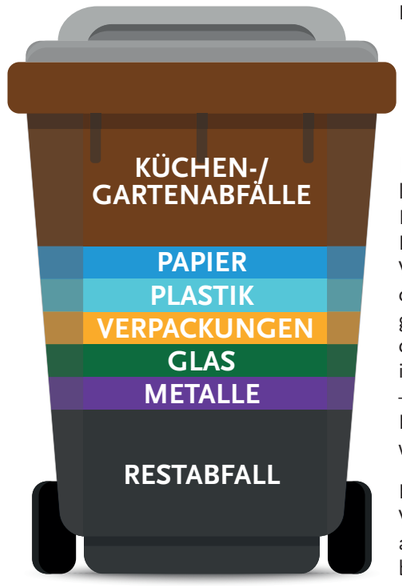
Oft gehört, aber immer noch wahr – warum Abfallvermeidung wichtig ist.

Wir alle trennen Abfälle und es gibt eine Kreislaufwirtschaft, also kann Abfall doch nicht das Problem sein. Oder? Grundsätzlich ist es natürlich super, dass es in Ostholstein ein so gutes Trennverhalten gibt und mittlerweile viele Recyclingverfahren für die unterschiedlichsten Stoffe bereitstehen. Es gibt dennoch gute Gründe, die für das Vermeiden von Abfällen sprechen.

Nicht alle Abfälle lassen sich gut recyceln
Zum einen lassen sich nicht wirklich alle Stoffe so gut recyceln, dass daraus wieder die gleichen Rohstoffe gewonnen werden können. Es gibt Abfälle, bei denen funktioniert das super. Bioabfälle, Altpapier und Altmetalle sind Beispiele für Abfälle, die sich sehr gut stofflich verwerten lassen – aus denen sich also Kompost, neues Papier oder neue Metalle herstellen lassen. Auch Altglas gehört dazu. Daneben gibt es aber auch einige Stoffe, die sich gar nicht oder nur sehr schlecht recyceln lassen – Verbundstoffe (oft Verpackungen) zum Beispiel. Verbundstoffe bestehen aus mehreren verschiedenen Stoffen, die sich oft nicht wieder in ihre Ausgangsstoffe trennen lassen. So kann dann auch kein Rohstoff wieder zurückgewonnen werden und es müssen für die Produktion neuer Güter neue Rohstoffe (häufig aus fossilen Grundstoffen) gewonnen werden.

Darüber hinaus müssen auch gut recycelbare Abfälle erst einmal erfasst bzw. gesammelt und zur Aufbereitung transportiert werden. Dies benötigt Energie und produziert CO_2 – genau wie auch die Aufbereitung der Stoffe. Es lohnt sich also zu schauen, wo sich recycelbare Stoffe vermeiden lassen. Gerade für Verpackungen - die einen Großteil der Recyclingfraktion ausmachen - gibt es oft Alternativen zum Einweg oder die Möglichkeit der Mehrfachverwendung.

Das Potential an recycelbaren Abfällen im Restabfall
Zum anderen gilt es besonders, Restabfall zu vermeiden. Denn aus Restabfall kann lediglich die enthaltene Energie und der Metallanteil zurückgewonnen werden. Eine wirkliche



Kreislaufwirtschaft ist für Restabfall daher nicht möglich. Dabei lässt sich Restabfall eigentlich besonders gut vermeiden.

Wussten Sie, dass der ostholsteiner Restabfall zu ca. 2/3 aus Stoffen besteht, die gut recycelt werden könnten? So sind im Durchschnitt z. B. ca. 5 % Altpapier und 11 % Kunststoffe und Metalle im Restabfall enthalten.

Ein besonders großer Anteil an verwertbaren Stoffen im Restabfall sind organische Abfälle. Hierbei handelt es sich zum Beispiel um Speiseabfälle oder verpackte Lebensmittel. Abgesehen davon, dass die getrennte Sammlung der Bioabfälle durch die Abfallwirtschaftssatzung vorgegeben ist, lassen sich gerade die organischen Abfälle bestens recyceln. Aus Bioabfällen kann sowohl Energie, als auch Kompost gewonnen werden. Im Restabfall stören sie den Verbrennungsprozess und auch die enthaltene Energie kann nicht gewonnen werden. Eine Entsorgung der Bioabfälle über die Biotonne ist also doppelt gut für die Umwelt – sie vermeidet zu verbrennende Restabfälle und praktiziert eine wirkliche Kreislaufwirtschaft.

Richtige Abfalltrennung und ein Verzicht auf unnötige und vor allem auf schlecht recycelbare Stoffe sind beides Maßnahmen mit denen wir mit einfachen Mitteln viel für unsere Umwelt tun können. Machen Sie mit?

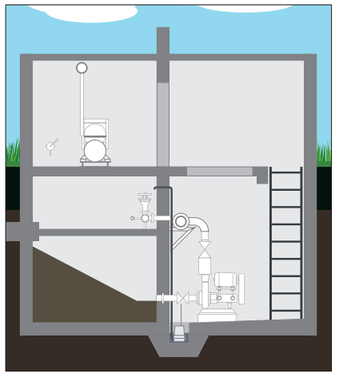
Wenn Sie Fragen haben, wir helfen Ihnen gern weiter:
abfallberatung@zvo.com

Pumpwerk Sereetz

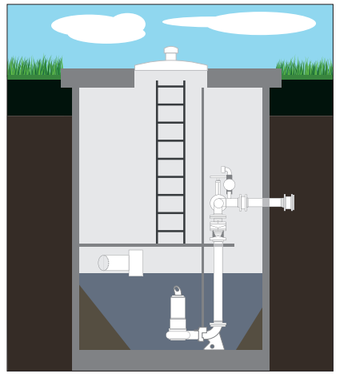
Wie kommt das Abwasser über den Berg?

Der Zweckverband Ostholstein betreibt in seinem Verbandsgebiet ein Kanalnetz für Abwasser mit einer Länge von etwa 1200 km. Schmutz- und Niederschlagswasser werden überwiegend in getrennten Systemen über die kilometerlangen Rohrsysteme unserer Kanalisation transportiert. Das Niederschlagswasser wird in der Regel in ein nahes Gewässer geleitet oder versickert. Das Schmutzwasser von Haushalten und Gewerbeobjekten gelangt über Freigefällekanäle, Pumpstationen und Druckrohrleitungen zu unseren Kläranlagen, wird dort in mehreren Stufen gereinigt und zurück in den natürlichen Wasserkreislauf geführt. Dort wo es möglich ist, wird das Schmutzwasser mit eigener Schwerkraft in den sogenannten Freigefällekanälen gesammelt und transportiert. Müssen größere Distanzen oder Höhenunterschiede überwunden werden, kommen Druckrohrleitungen und Pumpwerke zum Einsatz. Insgesamt 540 Pumpwerke unterschiedlichster Größe betreibt der ZVO. Dabei liegt die Herausforderung stets darin, für jede Leitung die passende Pumpe zu finden.

1. Pumpwerke mit Trockenaufstellung
Bei diesen Pumpwerken befindet sich die Pumpe in einem trockenen Maschinenraum und vom Abwassersammelschacht getrennt. Der Motor wird mit separater Luft oder Fremdmitteln kühl gehalten.



2. Pumpwerke mit Nassaufstellung
Bei diesen Pumpwerken sitzt die Pumpe im Abwassersammelraum und ist vollständig vom Abwasser umgeben. Pumpen, die nass aufgestellt sind, sind mit überflutbaren und explosionsgeschützten Tauchmotoren ausgestattet. Zur Kühlung des Motors wird meist das umströmende Wasser genutzt.



Damit das Schmutzwasser sicher entsorgt werden kann, müssen Pumpwerke – ähnlich wie Fahrzeuge – regelmäßig kontrolliert, geprüft und gewartet werden. Das verlängert ihre Laufzeit, verhindert jedoch nicht, dass sie irgendwann doch erneuert werden müssen. Die Erneuerung muss erfolgen, ohne die sichere Schmutzwasserentsorgung zu gefährden. Jedes Jahr muss der ZVO in seine Pumpwerke investieren. Pumpen und Schaltanlagen können im Schnitt 15 Jahre betrieben werden, der bauliche Teil kann in der Regel ca. 30 Jahre in Betrieb bleiben.

Sanierung Pumpwerk Kreuzkamp
40 Jahre nach seiner Errichtung durch den ZVO wurde im März diesen Jahres mit umfassenden Sanierungsarbeiten am Pumpwerk in Kreuzkamp begonnen. Hierzu musste vorab das Pumpwerk mit Nassaufstellung trockengelegt werden.

Das Innenleben des Schachts wurde komplett entfernt, der Schacht mit Hochdruck gereinigt und neuer Mörtel aufgebracht.

Nach der Aushärtung des Mörtels konnte der Schacht komplett neu ausgestattet werden – dazu gehörten auch neue Pumpen. Zudem wurde der Schaltschrank erneuert, um den neusten Vorschriften zu entsprechen. Ebenso wurde die Schachtplatte inklusive Schachtdeckel erneuert. Um im Falle einer Havarie auch bei Dunkelheit genügend Sicht zu haben, wurde zudem eine Laterne aufgestellt.

Abschließend wurde die gesamte Oberfläche neu gepflastert und die Zufahrt zum Pumpwerk verbreitert, um der Pumpenkolonne das Befahren des Geländes zu erleichtern.

Sanierung Pumpwerk Sereetz
Das trocken aufgestellte Pumpwerk in Sereetz besteht aus einem oberirdischen Gebäude, in dem sich die Steuertechnik, das Notstromaggregat sowie Sanitäreinrichtungen befinden. Die Maschinentechnik, die in diesem Pumpwerk sogar noch aus den 70er Jahren stammt, ist im Untergeschoss aufgestellt. Die hier verbauten Spundwände sind durch die feuchte Atmosphäre inzwischen stark angegriffen.

Dem Pumpwerk fließt nahezu das gesamte Schmutzwasser aus Sereetz zu. Über eine 2,5 km lange Druckrohrleitung wird das Schmutzwasser zur Kläranlage Ratekau gepumpt. Ziel der Sanierung ist es, die Abwasserentsorgung in Sereetz durch das Pumpwerk dauerhaft sicherzustellen, die betriebliche Unterhaltung zu optimieren sowie die baulichen und technischen Anlagen langfristig leistungsfähig zu halten, um Betriebsausfälle zu vermeiden.

In einem ersten Projektschritt wurden hierzu über das interne Geo-Informationssystem vorhandene Leitungen und Zuflüsse im Verbandsgebiet geprüft. Es folgte die Bestandsaufnahme des Pumpwerks vor Ort. Die Laborergebnisse einer Bauwerksuntersuchung ergaben, dass die Korrosion die Substanz der Wände noch nicht irreparabel angegriffen hat und diese sanierungsfähig sind.

Nach der Genehmigung des Budgets wurden zusammen mit einem beauftragten Ingenieurbüro Handlungsoptionen erörtert und ausgewertet. Am Ende entschied man sich für eine Komplettsanierung und gegen einen Neubau bzw. das Umrüsten auf ein Pumpwerk mit Nassaufstellung.

Nach Abschluss der Planung kann die Baumaßnahme ausgeschrieben, die Baufirmen beauftragt und die Sanierungsarbeiten begonnen werden. Die Fertigstellung des Pumpwerks ist für Ende 2023 geplant.

Blick in ein sanierungsbedürftiges Pumpwerk mit Nassaufstellung

Korrodierte Spundwände im Pumpwerk Sereetz

Verlegung der Schachtplatte in Kreuzkamp

Pumpen in Sereetz

Wertstoff-, Bioabfall-, Restabfall- und Papiersammlung

Abfuhr-Rhythmus

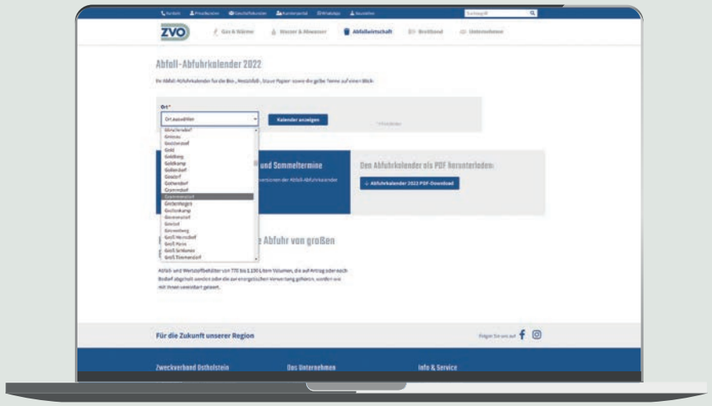
In Ostholstein erfolgt die Entleerung der meisten Restabfallgefäße, der Biotonnen und der Wertstoffe in der **14-täglichen Regelabfuhr**. Beachten Sie bitte, dass die Papiertonne (zweirädrige Behälter) in einem **4-wöchigen Abstand** abgeholt werden! Die Abfuhrtermine der 4-wöchentlichen Restabfalltonne erfolgen mit der Blauen Tonne für Papier, Pappe und Kartonagen.

Hinweis Gewerbe

Für die Abfuhr von Behältern mit einem Volumen von 770 bis 1.100 Litern in der Bedarfsabfuhr werden weiterhin wie bisher an anderen Tagen geleert als die normalen Abfallgefäße. Falls sich die bisher für Sie geltenden Abfuhrtage für diese Gefäße ändern sollten, informieren wir Sie durch ein gesondertes Anschreiben. Bitte stellen Sie abweichend hiervon die Biotonne und gegebenenfalls Wertstoffe an den im Kalender angegebenen Tagen zur Abholung bereit.

Abfall-Abfuhrkalender 2023 online

- **www.zvo.com/abfuhrkalender**
- **Ort auswählen**
- **Sie erhalten die Übersicht mit Ihren Abfuhrterminen als Jahresübersicht.**
- **Bei Bedarf können Sie sich über das Druckersymbol Ihre Jahresübersicht ausdrucken.**



Abholung alle 2 Wochen

Abholung alle 4 Wochen

Ihre Abfuhrtermine

Auf den folgenden Seiten befindet sich ein Orts- und Straßenverzeichnis. Sämtliche Ortschaften Ostholsteins sind dort in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Rechts neben der Ortschaft oder dem Straßennamen ist eine Zahl in Rot oder Schwarz angegeben. Die zugehörige Tabelle auf Seite 20-21 zeigt Ihnen Ihre Abholtermine auf einen Blick.

Für Kunden, die durch gesonderte Absprachen mit dem ZVO über ihren Abfuhrtermin informiert wurden, bleibt es beim bisherigen Abfuhrtag – andernfalls werden sie individuell benachrichtigt. Verschiebungen der Abfuhr durch Feiertage sind im Kalender bereits berücksichtigt.

Suchen Sie Ihre passende Zahl und Farbe heraus!

Orts- und Straßenverzeichnis

Ahrensbök 5
Ahrensbök-Steindamm 6
Albersdorf 2
Albertsdorf 7
Altenkrempe 2
Altenteil 7
Altgalendorf 3
Altjellingsdorf 7
Altona 5
Altratjensdorf 0
Antoinettenhof 0
Arfrade 6
Augustenhof 0
Avendorf 7
Bad Malente-Gremsmühlen 1

Bad Schwartau
Achtelkamp 8
Achtern Höven 8
Ahornstraße 8
Albert-Schweitzer-Straße 8
Alt Rensefeld 8
Altes Wasserwerk 8
Am Berg 8
Am Bormbrook 8
Am Brahmberg 8
Am Capellshof 8
Am Distelkamp 8
Am Feldrain 8
Am Flinthang 8
Am Händelplatz 8
Am Hochkamp 8
Am Hoppenhof 8
Am Kirchhof 8
Am Kleikamp 8
Am Kurpark 8
Am Küsterholz 8
Am Moor 8
Am Mühlenberg 8
Am Mühlenteich 8
Am Papenmoor 8
Am Petroleumhafen 8
Amselweg 8
Anton-Baumann-Straße 8
Auf der Wasch 8
Auguststraße 8
Bahnhofstraße 8
Barger Weg 8
Beethovenstraße 8
Berliner Straße 8
Birkenweg 8
Bismarckstraße 8
Blücherstraße 8
Bollbrüch 8
Botterstieg 8
Brahmsweg 8
Breslauer Straße 8
Carl-Diem-Straße 8
Clever Höhe 8
Clever Landstraße 8
Clever Tannen 8
Cleverbrücker Straße 8
Cleverhof 8
Cleverhofer Weg 8
Dahlienweg 8
Danziger Straße 8
Drosselweg 8
Eichenweg 8
Elisabethstraße 8
Ellernbrook 8
Eutiner Ring 8
Eutiner Straße 8
Faaschweg 8
Forstweg 8
Fünfhausen 8
Gartenstraße 8
Geibelstraße 8
Gneisenaustraße 8
Goethestraße 8
Goldhafer 8
Gorch-Fock-Straße 8
Grenzweg 8
Großer Krug 8
Grüner Weg 8
Gutenbergstraße 8
Hamburger Straße 8
Händelweg 8
Hans-Evers-Straße 8
Hauptstraße 8
Haydnring 8
Hebbelstraße 8
Heinrichstraße 8
Heisterbusch 8
Hindenburgstraße 8
Hirtenweg 8
Im Birkengrund 8
Jesse-Owens-Straße 8
Kaltenhöfer Straße 8
Kammannsweg 8
Kastanienallee 8
Katenstücken 8
Kirchenstraße 8
Kirchweg 8
Kirschblütenweg 8
Klaus-Groth-Straße 8
Klein Mühlen 8
Knickrehm 8
Königsberger Straße 8
Königskerze 8
Körnerstraße 8
Kornrade 8
Langenfelde 8
Lerchenstraße 8
Lessingstraße 8
Lichtnelke 8
Lindenstraße 8
Loog 8
Lortzingstraße 8
Lübecker Straße 8
Ludwig-Böttcher-Straße 8
Ludwig-Jahn-Straße 8
Margarethenstraße 8
Marienburger Straße 8
Marienholm 8
Markt 8
Markttwiete 8
Märzenbecher 8
Meisenweg 8
Meyers Tannen 8
Mittelstraße 8
Moltkestraße 8
Moosglöckchen 8
Mozartstraße 8
Mühlengrund 8
Mühlenstraße 8
Nachtigallensteg 8
Nieland 8
Nikolausstraße 8
Niobeweg 8
Pamirweg 8
Pariner Straße 8
Passatweg 8
Paul-Gerhardt-Straße 8
Peterstraße 8
Pohnsdorfer Straße 8
Promenadenweg 8
Rantzauallee 8
Rathausgasse 8
Redderbusch 8
Rensefelder Straße 8
Riesebusch 8
Ringstraße 8
Robert-Koch-Weg 8
Robert-Schade-Weg 8
Roggenkamp 8
Rönkkoppel 8
Rönkweg 8
Röntgenweg 8
Roonstraße 8
Rosenweg 8
Rudolf-Carsten-Straße 8
Rudolf-Diesel-Straße 8
Sandkamp 8
Schepersfeld 8
Schillerstraße 8
Schmiedekoppel 8

Orts- und Straßenverzeichnis

in alphabetischer Reihenfolge

- Schnoorstraße 8
- Schulstraße 8
- Schwalbennest 8
- Sonnenweg 8
- Starenweg 8
- Steenkamp 8
- Steenskrögen 8
- Stettiner Straße 8
- Stockelsdorfer Weg 8
- Strampfershof 8
- Talweg 8
- Tannenkoppel 8
- Tempelburger Straße 8
- Teßdorffstraße 8
- Töpferberg 8
- Tremskamp 8
- Uhlandstraße 8
- Verladestraße 8
- Viertelkamp 8
- Virchowstraße 8
- Von-Weber-Straße 8
- Waldstraße 8
- Wasserstern 8
- Wiesengrund 8
- Wilhelmstraße 8
- Windberg 8
- Wintergrün 8
- Zum Vorwerk 8
- Zur Teerhofsinsel 8

- Bankendorf 3
- Bannesdorf 7
- Barensdorf 1
- Bargerbrück 6
- Bargerhof 6
- Barghorst 5
- Barkau 5
- Bellevue 7
- Bentfeld 2
- Benz 1
- Bergfeld 1
- Bergmühle 0
- Beschendorf 2
- Beusloe 2
- Beutzkamp 1
- Bichel 4
- Bisdorf 7
- Blieschendorf 7
- Bliesdorf 2
- Böbs 6
- Bockholt 5
- Bockhorst 0
- Bojendorf 7
- Bökenberg 0
- Bollbrügge 3
- Bosau 4
- Braak 4
- Brackrade 4
- Brenkenhagen 2
- Brodau 2
- Broderdammskamp 5
- Bruhnskoppel 1
- Brunsteen 0
- Bujendorf 5
- Bungsberghof 1
- Bürau 0
- Burg 7
- Burgtiefe 7
- Cashagen 6
- Charlottenhof 1
- Christianstal 0
- Cismar 2
- Cismarfelde 2
- Clever Berg 6
- Curau 6
- Curaufelde 6
- Dahme 0
- Dahmerfelde 0
- Dakendorf 6
- Damlos 0
- Dannau 1
- Dänschendorf 7
- Dazendorf 3
- Dissau 6
- Dodau 4
- Döhnsdorf 1
- Dorotheenhof 7
- Drögendiek 4
- Dunkelsdorf 6
- Eckhorst 6
- Ehlerstorf 1
- Einhaus 1
- Eitz 1
- Ekelsdorf 5
- Ekelsdorf-Broderdammskamp 5
- Ellhorn 4
- Ernsthausen 3

Eutin

- Ahornstraße 4
- Albert-Einstein-Straße 4
- Albert-Mahlstedt-Straße 4
- Alte Lübecker Landstraße 4
- Alte Malenter Landstraße 4
- Alter Bauhof 4
- Alter Braaker Weg 4
- Am Ehmbruch 4
- Am Ginsterbusch 4
- Am Hang 4
- Am Hegebruch 4
- Am Kleinen See 4
- Am Mühlenberg 4
- Am Priwall 4
- Am Redderkrug 4
- Am Rosengarten 4
- Am Rosenhof 4
- Am Sandfeldkrug 4
- Am Schlehenbusch 4
- Am Schloßgarten 4
- Am Seeschaarwald 4
- Am Stadtgraben 4
- Am Wiesenrain 4
- Amselweg 4
- An der Schafwehde 4
- Anneli-Voigt-Straße 4
- Anny-Trapp-Straße 4
- Auestraße 4
- Baakerberg 4
- Bahnhofstraße 4
- Bast 4
- Bebensundweg 4
- Berliner Platz 4
- Beuthiner Hof 4
- Beuthiner Straße 4
- Birkenau 4
- Bischof-W.-Kiekbusch-Gang 4
- Bismarckstraße 4
- Blaue Lehmkuhle 4
- Bleekergang 4
- Blessenberg 4
- Böhmckersweg 4
- Braaker Landstraße 4
- Braaker Mühlenweg 4
- Braaker Straße 4
- Breslauer Straße 4
- Buchenhain 4
- Bürgermeister-Steenbock-Straße 4
- Bürgerstraße 4
- Butenau 4
- Carl-Maria-von-Weber-Straße 4
- Charlottenstraße 4
- Danziger Straße 4
- Deefstieg 4
- Diekstauen 4
- Dittmannstraße 4
- Dorfstraße 4
- Dornrade 4
- Dosenredder 4
- Dr.-Wittern-Gang 4
- Drosselstieg 4
- Dubenbrok 4
- Dunckernbek 4
- Ebereschenweg 4
- Eeckbusch 4
- Eichblatt 4
- Eichenrehmen 4
- Elisabethstraße 4
- Ferdinand-Tönnies-Straße 4
- Finkenweg 4
- Fissaubrück 4
- Freienwalder Straße 4
- Freischützstraße 4
- Friedlandstraße 4
- Friedrichstraße 4
- Fritz-Reuter-Straße 4
- Fuhlnborn 4
- Galgenberg 4
- Geschwister-Scholl-Ring 4
- Goldblöcken 4
- Gorch-Fock-Weg 4
- Haselbusch 4
- Haselredder 4
- Heinrich-Lüth-Weg 4
- Heinrich-Westphal-Straße 4
- Heinteich 4
- Hellwagstraße 4
- Hochkamp 4
- Hohe Schaar 4
- Hoher Berg 4
- Holstenstraße 4
- Holstenweg 4
- Holundersteig 4
- Hopfengang 4
- Hospitalstraße 4
- Hubertushöhe 4
- Ihlpool 4
- Im Haken 4
- Im Krähennest 4
- Im Vogelsang 4
- Industriestraße 4
- Jacobistraße 4
- Jacob-Rehder-Straße 4
- Jahnhöhe 4
- Janusstraße 4
- Johann-Rantzau-Straße 4
- Johann-Specht-Straße 4
- Jungfernort 4
- Jungfernstieg 4
- Kalkhüttenweg 4
- Kardohrstraße 4
- Kastanienberg 4
- Kirchplatz 4
- Klaus-Groth-Straße 4
- Kleverkoppel 4
- Königsberger Straße 4
- Königstraße 4
- Kösliner Weg 4
- Krete 4
- Kuckucksruf 4
- Kuhbergsredder 4
- Kurt-Brinck-Straße 4
- Langer Königsberg 4
- Leonhardt-Boldt-Straße 4
- Lerchenfeld 4
- Lindenbruchsredder 4
- Lindenhof 4
- Lindenstraße 4
- Löhnhorst 4
- Louise-Wagner-Straße 4
- Lübecker Landstraße 4
- Lübecker Straße 4
- Lübsche Koppel 4
- Malenter Landstraße 4
- Marie-Curie-Straße 4
- Markt 4
- Marx-Meyer-Straße 4
- Max-Planck-Straße 4
- Meinsdorfer Weg 4
- Michaelisstraße 4
- Mittelstenfelde 4
- Mörken 4
- Mühlenweg 4
- Neuer Markt 4
- Neumühle 4
- Neustettiner Straße 4
- Nicoloviusstraße 4
- Oberonstraße 4
- Ohmstraße 4
- Oldenburger Landstraße 4
- Opernring 4
- Otto-Haesler-Straße 4
- Otto-Hahn-Straße 4
- Parkweg 4
- Perla 4
- Peterstraße 4
- Plöner Landstraße 4
- Plöner Straße westl. d. Bahn 4
- Plöner Straße östl. d. Bahn 4
- Plumpstraße 4
- Prinzenholzweg 4
- Pulverbeck 4
- Quanswiese 4
- Quisdorfer Straße 4
- Quitschenbarg 4
- Raboldesburg 4
- Rehhorst 4
- Riemannstraße 4
- Robert-Schade-Straße 4
- Röntgenstraße 4
- Rostocker Straße 4
- Rüderweg 4
- Runder Königsberg 4
- Saatziger Straße 4
- Sandfeldweg 4
- Schloßplatz 4
- Schloßstraße 4
- Schützenweg 4
- Schwentineblick 4
- Schwentineweg 4
- Schweriner Straße 4
- Seepark 4
- Seestraße 4
- Segenhörn 4
- Sibbersdorfer Weg 4
- Sielbecker Landstraße 4
- Siemensstraße 4
- Sonnenkoppel 4
- Sonnenredder 4
- Steenbocksweg 4
- Steinredder 4
- Stolbergstraße 4
- Sudetenstraße 4
- Suhrnkrog 4
- Teichstraße 4
- Tischbeinstraße 4
- Ulmenstraße 4
- Vahldiekstraße 4
- Vahldieksweg 4
- Voßplatz 4
- Wacholderweg 4
- Waldstraße 4
- Wasserstraße 4
- Weidestraße 4
- Wilhelmshöhe 4
- Wilhelmstraße 4
- Wilhelm-Wisser-Straße 4
- Wismarer Straße 4
- Wolfsberg 4
- Zum Papenmoor 4
- Zum Wendelberg 4
- Zur Alten Mühle 4

- Fargemiel 0
- Farve 1
- Fassensdorf 5
- Fehmarnsund 7
- Feldpotthaus 7
- Feldscheide 7
- Flügge 7
- Freudenholm 1
- Friederikenhof 1
- Friedrichshof 9
- Friedrichstal 3
- Funkhaus 0
- Gaarz 0
- Gaarzerfelde 0
- Gaarzermühle 0
- Gahlendorf 7
- Gamal 4
- Gammendorf 7
- Georgshof 0
- Giddendorf 3
- Giebelberg 0
- Gießelrade 5
- Glashütte 6
- Gleschendorf 5
- Gnissau 6
- Godderstorf 0
- Göhl 0
- Gold 7
- Goldberg 2
- Goldkamp 7
- Gollendorf 7
- Gömnitz 5
- Görtz 0
- Gosdorf 0
- Gothendorf 4
- Grammdorf 1
- Grammersdorf 8
- Grebenhagen 6
- Grellenkamp 5
- Gremersdorf 3
- Griebel 5
- Grömitz 2
- Gronenberg 5
- Grönwohldshorst 0
- Groß Meinsdorf 4
- Groß Parin 8
- Groß Schlamin 2
- Groß Timmendorf 9
- Großenbrode 3
- Großenbroderfähre 3
- Großenbroderfelde 3

Grube

- Bei der Kirche 0
- Bgm.-Höppner-Straße 0
- Bi de Karkwisch 0
- Fährkamp 0
- Flachsweg 0
- Gelenker Weg 0
- Gruberdieken 0
- Gruberfelde 0
- Gruber Weg 0
- Hauptstraße 0
- Johannes-Stricker-Ring 0
- Konzerberg 0
- Leinenweg 0
- Singelkamp 0
- Weberkamp 0
- Wenddorf 0
- Wicheldorf 0

- Gruberhagen 0
- Grünbek 0
- Grüner Hirsch 0
- Güldenstein 1
- Gut Petersdorf 0
- Guttau 0
- Haffkrug 5
- Halendorf 1
- Hansühn 1
- Harmsdorf 1
- Hasselburg 5
- Hassendorf 4
- Havekost 6
- Häven 8
- Heiligenhafen 3
- Heinrichsruh 3
- Hemmelsdorf 9
- Heringsdorf 0
- Hermannshof 1
- Heuerstubben 5
- Hinrichsdorf 7
- Hobbersdorf 6
- Hobstin 1
- Hochfelder Mühle 7
- Hof Hörsten 5
- Hoffeld 0
- Hohelieth 2
- Hohenberg 0
- Hohenhorst 6
- Hohenhorst (Gem. Grömitz) 0
- Hohenstein 1
- Holstendorf 5
- Horsdorf 6
- Horsdorferfelde 6
- Hutzfeld 4
- Jahnshof 3
- Jarkau 3
- Jasen 0
- Johanneshof 1
- Johannisberg 7
- Johannisdorf 1
- Johannistal 3
- Kabelhorst 0
- Kabelhorsterhufe 0
- Kalkberg 0
- Karlshof 1
- Karlsruh 2
- Kassau 5
- Kasseedorf 5
- Katharinenhof 7
- Katharinental 1
- Kattenberg 2
- Kayhof 1
- Kellenhusen 0
- Kembs 3
- Kesdorf 5
- Kiebitzhörn 4
- Kiekbusch 4
- Kirschenallee 2
- Klausdorf 7
- Klaushorst 5
- Klaustorf 0
- Klein Parin 6
- Klein Pönitz 5
- Klein Schlamin 2
- Kleinensee 8
- Kleinneudorf 4
- Kleinrolübbe 1

Orts- und Straßenverzeichnis

in alphabetischer Reihenfolge

Kleinwessek 1
Klenzau 4
Klingberg 5
Klingstein 0
Klockenhagen 0
Klostersee 0
Klosterseeschleuse 0
Klötzin 0
Kniphagen 1
Kolauerhof 2
Kopendorf 7
Koppelhaus 0
Körnick 2
Koselau 0
Kraksdorf 0
Kraksdorf-Strand 0
Kremperkate 1
Kremperort 2
Kremsdorf 0
Kreuzfeld 4
Kreuzkamp 8
Kronsbruchhufe 0
Krö ß 3
Krumbeck 6
Krummbek 2
Krummensiek 7
Krummsee 1
Kükelühn 1
Landkirchen 7
Langenhagen 1
Lebatz 6
Lemkendorf 7
Lemkenhafen 7
Lensahn 0
Lensahnerhof 0
Lenste 2
Lensterbek 2
Lensterstrand 2
Liensfeld 4
Logeberg 2
Löhrstorf 0
Löja 4
Lübbersdorf 1
Lübeck (Teerhofinsel) 8
Luschendorf 9
Lütjenbrode 7
Lütjendorf 0
Lütjenhof 7
Majenfelde 4
Malkendorf 6
Malkwitz 1
Manhagen 0
Manhagenerfelde 0
Margarethenhöhe 5
Mariashagen 5
Marienleuchte 7
Marxdorf 2
Mattiasfelde 7
Meeschendorf 0
Meeschendorf a.F. 7
Meeschendorferweide 0
Meischenstorf 1
Merkendorf 2
Michaelsdorf 0
Middelburg 5
Mittelhof 7
Mittelhof a.F. 7
Mönchneversdorf 1
Moosbruch 0
Morest 0
Muchelsdorf 0
Mühlenkamp 3
Mummendorf 7
Nanndorf 3
Nathenkuhl 5
Neue Tiefe 7
Neuhoben 7
Neuhof 9
Neuhof a.F. 7
Neujellingsdorf 7
Neukirchen 0
Neukirchen (bei Malente) 1
Neu-Klaustorf 0
Neupetersdorf 1
Neuratjensdorf 3
Neuschwelbek 0
Neuseegalendorf 0
Neustadt 2
Neusüsel 5
Neuteschendorf 3
Neutestorf 1
Neversfelde 1
Niehof 2
Niendorf 9
Niendorf a.F. 7
Nienhagen 2
Nienrade 2
Nüchel 1
Obernwohlde 6
Obersteenrade 5
Ochsenhals 3
Oeverdiek 9
Offendorf 8
Oldenburg 3
Ölendorf 0
Orth 7
Ostermade 0
Ostermarkelsdorf 7
Ottendorf 5
Övelgönne 5
Ovendorf 8
Ovendorfer Hof 8
Ovendorfer Siedlung 8
Pansdorf 9
Pariner Berg 8
Pelzerhaken 8
Petersdorf 0
Petersdorf a.F. 7
Plügge 0
Plunkau 5
Poggensiek 7
Pohnsdorf 6
Pönitz 5
Pönitz am See 5
Pönitz-Margarethenhöhe 5
Presen 7
Putlos 1
Puttgarden 7
Püttsee 7
Quaal 0
Quals 0
Quisdorf 4
Rachut 4
Radlandsichten 5
Ratekau 9
Rellin 0
Rethwisch 1
Rettin 2
Riepsdorf 0
Rittbruch 0
Röbel 5
Roge 5
Rogerfelde 5
Rohlsdorf 6
Rosenfelde 0
Rosenhof (Grube) 0
Rosenhof (Lensahn) 0
Rosenhof a.F. 7
Rossee 3
Rothensande 1
Rugenhandschen 0
Ruppersdorf 9
Rüting 0
Sagau 1
Sahna 0
Sahrensdorf 7
Sarkwitz 6
Sartjendorf 7
Satjewitz 0
Schanze 1
Scharbeutz 9
Schashagen 2
Scheelholz 1
Schlagsdorf 7
Schönkamp 6
Schönwalde 1
Schule Sieversdorf 1
Schulendorf 5
Schürsdorf 5
Schwelbek 0
Schwienhagen 0
Schwienkuhl 0
Schwienkuhlen 5
Schwinkenrade 6
Schwochel 6
Schwonau 3
Sebent 0
Seegalendorf 3
Seekamp (Malente) 4
Seekamp 0
Seekamp-Strand 0
Seelust 7
Sereetz 8
Sibbersdorf 4
Sibbersdorfer Mühle 3
Siblin 5
Sibstin 5
Siedlung Lübbersdorf 1
Sielbeck 4
Sielbeckermoor 4
Sierhagen 5
Sierksdorf 5
Sieversdorf 1
Sievershagen 0
Siggen 0
Siggeneben 0
Siggener Busch 0
Siggenermühle 0
Sipsdorf 1
Söhlen 0
Söhren 1
Spechserholz 5
Speckkaten 1
Staberdorf 7
Staberhof 7
Staberhuk 7
Stabie 5
Stadtbekermühle 4
Stadtfurth 2
Stawedder 5
Stawedder-Steinredder 5
Steenshof 0
Stendorf 5

Stockelsdorf

Ahornweg 6
Ahrensböker Straße
Nr. 1 – 59 und 2 – 94 6
Ab Nr. 61 und ab Nr. 96 6
Akazienweg 6
Albert-Einstein-Straße 6
Am Hang 6
Am Klosterlauf 6
Am Wasserwerk 6
Amandus-Voigt-Straße 6
Amselweg 6
An de Wisch 6
An der Lohe 6
An der Sporthalle 6
Auguststraße 6
Baareneichkoppel 6
Bäckergang 6
Bahndamm 6
Bareneck 6
Beethovenstraße 6
Bergstraße 6
Birkenweg 6
Bohnrader Weg 6
Brahmberg 6
Brahmsstraße 6
Brandenbrooker Weg 6
Breslauer Straße 6
Brinkenholz 6
Buchenweg 6
Calvenstraße 6
Carl-Diem-Straße 6
Clever Landstraße 6
Cranachweg 6
Daimlerstraße 6
Danziger Weg 6
Distelweg 6
Dorfstraße 6
Dr.-Rudolf-Schütz-Straße 6
Drosselweg 6
Dürerstraße 6
Eichenweg 6
Eichhörnchenweg 6
Elli-Wigger-Weg 6
Erika-Tyska-Straße 6
Erlenweg 6
Fliederweg 6
Flurstraße 6
Friedrich-Ritzmann-Straße 6
Friesenweg 6
Fritz-Reuter-Straße 6
Gartenstraße 6
Georg-Ohm-Straße 6
Gerhard-Hilgendorf-Straße 6
Gertrud-Groth-Ring 6
Ginsterweg 6
Gleiwitzstraße 6
Goethestraße 6
Görlitzer Weg 6
Grenzweg 6
Hebbelstraße 6
Heinrichstraße 6
Herderstraße 6
Hermannstraße 6
Herrengartenweg 6
Hirschbergstraße 6
Hohlweg 6
Holbeinstraße 6
Holsteiner Straße 6
Holzkampweg 6
Jahnstraße 6
Jebsenring 6
Johannes-Grevsen-Straße 6
Karoline-von-Günderrode-Weg 6
Kastanienweg 6
Kirchweg 6
Klaus-Groth-Straße 6
Kleiststraße 6
Klosterweg 6
Kolberger Straße 6
Königsberger Ring 6
Konradstraße 6
Krokusweg 6
Kurt-Unruh-Ring 6
Landwehr 6
Lausitzer Weg 6
Le-Portel-Ring 6
Lerchenweg 6
Lessingstraße 6
Lilienkuhl 6
Lindenweg 6
Lohstieg 6
Lohstraße 6
Lottiner Straße 6
Lübberstraße 6
Marienburgstraße 6
Mariental 6
Max-Hamerich-Straße 6
Max-Planck-Straße 6
Morier Straße 6
Mörikestraße 6
Mozartstraße 6
Mühlenberg 6
Narzissenweg 6
Nelkenweg 6
Okonek-Straße 6
Oldenburger Straße 6
Otteshudestraße 6
Otto-Hahn-Straße 6
Parkweg 6
Rathausmarkt 6
Ravensbusch 6
Ravenshörn 6
Rehsprung 6
Rensefelder Weg 6
Rilkestraße 6
Ringstraße 6
Robinienweg 6
Rosenweg 6
Rotdornweg 6
Rudolf-Diesel-Straße 6
Rudolf-Harbig-Straße 6
Sandfeld 6
Schillerstraße 6
Schlesische Straße 6
Schleswiger Weg 6
Schulweg 6
Schwalbenweg 6
Segeberger Straße 6
Stettiner Straße 6
Stolper Straße 6
Stormarnweg 6
Tannenbergstraße 6
Teichstraße 6
Theodor-Storm-Straße 6
Tilsiter Straße 6
Tulpenweg 6
Uhlandstraße 6
Ulmenweg 6
Veilchenweg 6
Voßberg 6
Waldenburger Straße 6
Weberstraße 6
Weidenweg 6
Weißbuchenweg 6
Weißdornweg 6
Werner-Lüdtke-Straße 6
Wielandstraße 6
Wiesengrund 6
Wilhelm-Maybach-Straße 6
Wilhelm-Westphal-Straße 6
Wilhelm-Wisser-Straße 6
Zum Landgraben 6
Zum Waldrand 6

Timmendorfer Strand

Am Kuhlbrook 9
Am Kurpark 9
An der Waldkapelle 9
Friedrich-August-Straße 9
Schmilinskystraße 9
Strandallee
Nr. 1–73 und 2–72 9
Wohldstraße
Nr. 23–27 und 24–36 9
Zur Waldkirche 9
Alle anderen Straßen Tdf. Strand 9
Stolpe 5
Stolperhufen 1
Strukkamp 7
Sulsdorf 3
Sulsdorf a.F. 7
Süsel 5
Süssau 0
Sütel 0
Sütel-Strand 0
Suxdorf 2
Tankenrade 6
Techau 9
Techelwitz 3
Teichhof 7
Teschendorf 3
Teschendorf a.F. 7
Testorf 1
Testorferfelde 1
Thomsdorf 0
Thürk 4
Timmdorf 1
Todendorf 7
Untersteenrade 5
Vadersdorf 7
Vinzier 5
Vitzdorf 7
Vogelsang 1
Vogelsang (Kellenhusen) 0
Vorwerk Ahrensbök 5
Vorwerk Ahrensbök-Steindamm 6
Vorwerk Neuhof 6
Vorwerk Neuhof-Heikenweide 5
Voßberg 2
Wahrendorf 1
Waldshagen 4
Wallnau 7
Wandelwitz 3
Wangels 1
Warnsdorf 8
Warnsdorfer Moor 8
Wasbuck 1
Weilandtshof 0
Weißenhaus 1
Wenkendorf 7
Westerbergen 7
Westermarkelsdorf 7
Wilmsdorf 8
Windberg 4
Wintershagen 5
Wöbs 4
Wohld 6
Woltersmühlen 5
Wulfen 7
Wulfsdorf 6
Wulfshof 0
Zarnekau 5
Zarnekau-Siedlung 5

Ihre Abfall-Abfuhrtermine vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023

NEU! Ihre persönlichen Abholtermine gesammelt auf einen Blick

ZVO

Die für Ihre(n) Ort/Straße zutreffende Zahl und Farbe finden Sie in der Tabelle auf Seite 15-19

Verschiebungen der Abfuhr durch Feiertage sind bereits berücksichtigt. (*)

1

		4	
09. Januar	24. Juli	23. Januar	07. August
06. Februar	21. August	20. Februar	04. September
06. März	18. September	20. März	02. Oktober
01. April*	16. Oktober	17. April	30. Oktober
02. Mai*	13. November	15. Mai	27. November
30. Mai*	11. Dezember	12. Juni	23. Dezember
26. Juni		10. Juli	

2

		4	
10. Januar	25. Juli	24. Januar	08. August
07. Februar	22. August	21. Februar	05. September
07. März	19. September	21. März	04. Oktober*
03. April*	17. Oktober	18. April	01. November*
03. Mai*	14. November	16. Mai	28. November
31. Mai*	12. Dezember	13. Juni	27. Dezember*
27. Juni		11. Juli	

3

	4
11. Januar	25. Januar
08. Februar	22. Februar
08. März	22. März
04. April*	19. April
04. Mai*	17. Mai
01. Juni*	14. Juni
28. Juni	12. Juli
26. Juli	09. August
23. August	06. September
20. September	05. Oktober*
18. Oktober	02. November*
15. November	29. November
13. Dezember	28. Dezember*

4

	4
12. Januar	26. Januar
09. Februar	23. Februar
09. März	23. März
05. April*	20. April
05. Mai*	19. Mai*
02. Juni*	15. Juni
29. Juni	13. Juli
27. Juli	10. August
24. August	07. September
21. September	06. Oktober*
19. Oktober	03. November*
16. November	30. November
14. Dezember	29. Dezember*

5

	4
13. Januar	27. Januar
10. Februar	24. Februar
10. März	24. März
06. April*	21. April
06. Mai*	20. Mai*
03. Juni*	16. Juni
30. Juni	14. Juli
28. Juli	11. August
25. August	08. September
22. September	07. Oktober*
20. Oktober	04. November*
17. November	01. Dezember
15. Dezember	30. Dezember*

6

	4
16. Januar	02. Januar
13. Februar	30. Januar
13. März	27. Februar
11. April*	27. März
08. Mai	24. April
05. Juni	22. Mai
03. Juli	19. Juni
31. Juli	17. Juli
28. August	14. August
25. September	11. September
23. Oktober	09. Oktober
20. November	06. November
18. Dezember	04. Dezember

7

	4
17. Januar	03. Januar
14. Februar	31. Januar
14. März	28. Februar
12. April*	28. März
09. Mai	25. April
06. Juni	23. Mai
04. Juli	20. Juni
01. August	18. Juli
29. August	15. August
26. September	12. September
24. Oktober	10. Oktober
21. November	07. November
19. Dezember	05. Dezember

8

	4
18. Januar	04. Januar
15. Februar	01. Februar
15. März	01. März
13. April*	29. März
10. Mai	26. April
07. Juni	24. Mai
05. Juli	21. Juni
02. August	19. Juli
30. August	16. August
27. September	13. September
25. Oktober	11. Oktober
22. November	08. November
20. Dezember	06. Dezember

9

	4
19. Januar	05. Januar
16. Februar	02. Februar
16. März	02. März
14. April*	30. März
11. Mai	27. April
08. Juni	25. Mai
06. Juli	22. Juni
03. August	20. Juli
31. August	17. August
28. September	14. September
26. Oktober	12. Oktober
23. November	09. November
21. Dezember	07. Dezember

0

	4
20. Januar	06. Januar
17. Februar	03. Februar
17. März	03. März
15. April*	31. März
12. Mai	28. April
09. Juni	26. Mai
07. Juli	23. Juni
04. August	21. Juli
01. September	18. August
29. September	15. September
27. Oktober	13. Oktober
24. November	10. November
22. Dezember	08. Dezember

1

	4		
23. Januar	07. August	09. Januar	24. Juli
20. Februar	04. September	06. Februar	21. August
20. März	02. Oktober	06. März	18. September
17. April	30. Oktober	01. April*	16. Oktober
15. Mai	27. November	02. Mai*	13. November
12. Juni	23. Dezember	30. Mai*	11. Dezember
10. Juli		26. Juni	

2

		4	
24. Januar	08. August	10. Januar	25. Juli
21. Februar	05. September	07. Februar	22. August
21. März	04. Oktober*	07. März	19. September
18. April	01. November*	03. April*	17. Oktober
16. Mai	28. November	03. Mai*	14. November
13. Juni	27. Dezember*	31. Mai*	12. Dezember
11. Juli		27. Juni	

3

	4
25. Januar	11. Januar
22. Februar	08. Februar
22. März	08. März
19. April	04. April*
17. Mai	04. Mai*
14. Juni	01. Juni*
12. Juli	28. Juni
09. August	26. Juli
06. September	23. August
05. Oktober*	20. September
02. November*	18. Oktober
29. November	15. November
28. Dezember*	13. Dezember

4

	4
26. Januar	12. Januar
23. Februar	09. Februar
23. März	09. März
20. April	05. April*
19. Mai*	05. Mai*
15. Juni	02. Juni*
13. Juli	29. Juni
10. August	27. Juli
07. September	24. August
06. Oktober*	21. September
03. November*	19. Oktober
30. November	16. November
29. Dezember*	14. Dezember

5

	4
27. Januar	13. Januar
24. Februar	10. Februar
24. März	10. März
21. April	06. April*
20. Mai*	06. Mai*
16. Juni	03. Juni*
14. Juli	30. Juni
11. August	28. Juli
08. September	25. August
07. Oktober*	22. September
04. November*	20. Oktober
01. Dezember	17. November
30. Dezember*	15. Dezember

6

	4
02. Januar	16. Januar
30. Januar	13. Februar
27. Februar	13. März
27. März	11. April*
24. April	08. Mai
22. Mai	05. Juni
19. Juni	03. Juli
17. Juli	31. Juli
14. August	28. August
11. September	25. September
09. Oktober	23. Oktober
06. November	20. November
04. Dezember	18. Dezember

7

	4
03. Januar	17. Januar
31. Januar	14. Februar
28. Februar	14. März
28. März	12. April*
25. April	09. Mai
23. Mai	06. Juni
20. Juni	04. Juli
18. Juli	01. August
15. August	29. August
12. September	26. September
10. Oktober	24. Oktober
07. November	21. November
05. Dezember	19. Dezember

8

	4
04. Januar	18. Januar
01. Februar	15. Februar
01. März	15. März
29. März	13. April*
26. April	10. Mai
24. Mai	07. Juni
21. Juni	05. Juli
19. Juli	02. August
16. August	30. August
13. September	27. September
11. Oktober	25. Oktober
08. November	22. November
06. Dezember	20. Dezember

9

	4
05. Januar	19. Januar
02. Februar	16. Februar
02. März	16. März
30. März	14. April*
27. April	11. Mai
25. Mai	08. Juni
22. Juni	06. Juli
20. Juli	03. August
17. August	31. August
14. September	28. September
12. Oktober	26. Oktober
09. November	23. November
07. Dezember	21. Dezember

0

	4
06. Januar	20. Januar
03. Februar	17. Februar
03. März	17. März
31. März	15. April*
28. April	12. Mai
26. Mai	09. Juni
23. Juni	07. Juli
21. Juli	04. August
18. August	01. September
15. September	29. September
13. Oktober	27. Oktober
10. November	24. November
08. Dezember	22. Dezember

Paul & Emma
auf Entdeckungstour

Die kalte Jahreszeit hat begonnen. In den Wohnungen und Häusern werden die Heizungen wieder angestellt und machen es kuschelig warm. Auf ihrer letzten Reise verfolgten Emma und Paul den Weg des Wassers in unseren Wasserhahn. Ihr neues Abenteuer führt sie mit dem Flitzi-Mobil in den Heizkreislauf. Wollt ihr auch wissen, wie eure Heizung warm wird?

Kommt mit! Die beiden zeigen es euch

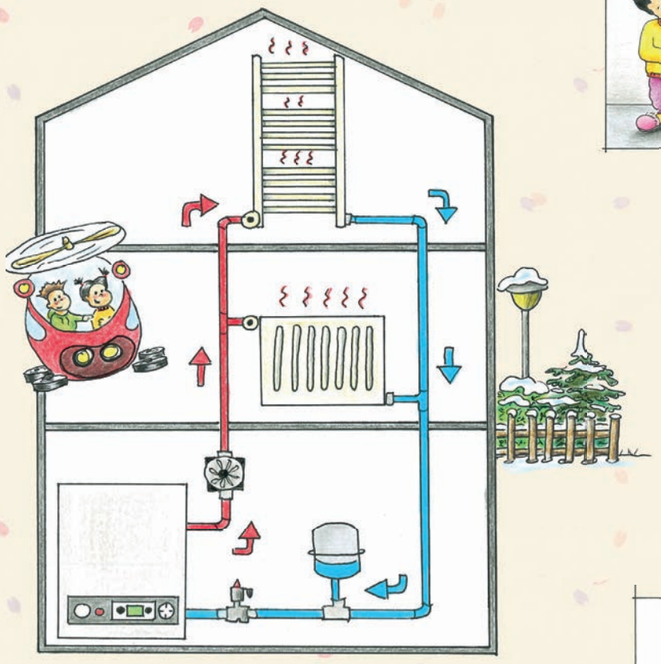
Paul und Emma kommen vom Spielen herein und ziehen sich ihre Winterjacken aus. Da fragt Paul: „Emma, ist dir auch so kalt, wie mir?“ „Ohja. Lass uns an die Heizung gehen und uns aufwärmen“, erwidert Emma.

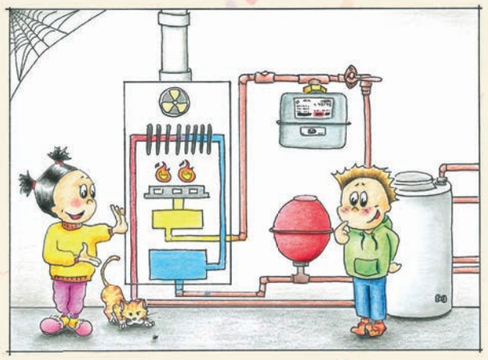
„Emma, weißt du eigentlich, wieso die Heizung so schön warm ist, obwohl es draußen friert?“, fragt Paul. Emma zuckt mit den Schultern. „Das weiß ich nicht. Aber ich weiß, wie wir das herausfinden können! Auf ins Flitzi-Mobil“, jubelt sie stolz.

„Das ist aber dunkel hier … und kalt! Was wollen wir denn im Keller?“, fragt Paul. „Wir fliegen jetzt zu unserer Therme und von da aus startet der Heizkreislauf“, erzählt Emma.

ZEICHNUNGEN VON
NINJA BÖTTCHER

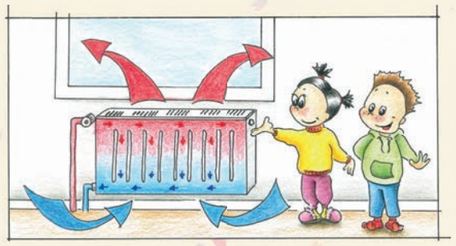
„Das sieht aber kompliziert aus“, staunt Paul. „Das ist es eigentlich gar nicht, ich erkläre es dir!“, erwidert Emma. „Wenn du deine Heizung anmachst, geht der Gasbrenner hier unten an und dadurch wird das Wasser im Wärmetauscher erhitzt“, erzählt sie.





„Und was passiert jetzt mit dem heißen Wasser?“, fragt Paul. „Guck mal Paul, das ist ein Kreislauf. Das erhitzte Wasser wird durch eine Heizungspumpe in die Heizungsrohrleitungen gepumpt. Von da aus gelangt es in unsere Heizkörper. Wir schauen uns das mal in einem Heizkörper genauer an“, erklärt Emma.

„Das war echt ein spannender Ausflug!“, freut sich Paul. „Danke, dass du mir das so einfach erklärt hast.“ Emma erwidert: „Ohja, sehr gerne! Wir haben uns jetzt definitiv unsere heiße Schokolade verdient. Mal sehen, wo wir das nächste Mal landen …“



„Schau mal, Paul. So sieht der Heizkörper von innen aus. Das heiße Wasser wurde ja gerade in unseren Heizkörper gepumpt. Dieses erhitzt jetzt die Luft und die macht unser Haus schön warm! Das dabei kalt gewordene Wasser fließt wieder zur Heizung zurück und der Kreislauf startet von vorne“, erklärt Emma. „Wow, so schwer ist das ja gar nicht“, staunt Paul. „Wollen wir wieder zurückfliegen? Ich habe jetzt richtig Durst auf ein leckeres, heißes Getränk vor der warmen Heizung“, sagt Paul.

Erfolgsmodell ZVO Energie:

Marktliberalisierung als Chance genutzt

Vor etwas mehr als 20 Jahren begannen die Vorarbeiten für die Gründung der ZVO Energie GmbH. Rüdiger Lange-Jost, damals Leiter des bereits gebildeten Profit-Center Versorgung, war daran mitbeteiligt. Im Interview mit dem Regenbogen zieht der langjährige Geschäftsführer der ZVO Energie GmbH kurz vor seinem Ruhestand Bilanz.

Sie sind seit Mitte der 90er Jahre beim ZVO. Wie war die Ausgangslage vor der Umstrukturierung der öffentlichen Versorgung?
Der Zweckverband war damals wie eine öffentliche Verwaltung aufgestellt mit dem Verbandsvorsteher an der Spitze und je einem Leiter für Technik, Verwaltung und Kaufmännisches, die alle Sparten abdeckten. Als Monopolist war der ZVO für die gemeindeübergreifende Versorgung mit Gas und Wasser zuständig. Doch es war bereits absehbar, dass sich die Umwelt- und Wettbewerbssituation verändern würde, was in der Abfallwirtschaft ja schon seinen Anfang genommen hatte. Als Mitte der 90er Jahre der Strommarkt liberalisiert wurde, war klar, dass dies auch für den Gasmarkt kommen würde. Um im Wettbewerb bestehen zu können und zeitnah auf Marktentwicklungen reagieren zu können, wurden jetzt privatwirtschaftliche Instrumente gebraucht und es erschien sinnvoll, private Partner mit ins Boot zu holen, die Erfahrungen in dem Bereich mitbrachten. In einem ersten Schritt der Umstrukturierung wurden Ende 1999 sogenannte „Profit-Center“ gebildet, um die Spartenverantwortlichkeiten „Gas, Wasser, Wärme“, „Abfall“ und „Abwasser“ klar zu regeln und auch unter kaufmännischen Gesichtspunkten umfassend als eigenständige Einheiten zu führen. Zeitgleich mit der Liberalisierung des Gasmarktes wurde 2004 aus dem entsprechenden Profit-Center die ZVO Energie GmbH mit dem Zweckverband als Eigentümer und nach einer europaweiten Ausschreibung ab 01.01.2005 mit den Stadtwerken Kiel als Partner und Anteilseigner.

Wie wirkte sich diese „Teilprivatisierung“, also die Einbeziehung eines externen Partners, aus?
Wir hatten ja gar keine Erfahrung mit dem wettbewerblichen Gashandel. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ZVO Energie hospitierten in der Folge beim Energiehandel der Stadtwerke Kiel. Dieses hat uns wertvolles Know-how gebracht. Wir mussten überhaupt erst einmal unseren Gaseinkauf und den Vertrieb weiter aufbauen. Vorher gab es nur einen Gaslieferanten für Norddeutschland und wir hatten langlaufende Verträge von bis zu 20 Jahren. Da die Kieler auch Stromversorger sind, waren sie uns im Energiehandel um einige Jahre voraus. Dort gab es bereits einen „Trading-Floor“, in dem mit verschiedenen Energiehändlern gehandelt wurde. Unsere Kolleginnen und Kollegen wurden dort fit gemacht für den Markt. Gleichzeitig haben wir mit Unterstützung der Stadtwerke Kiel unser Technisches Sicherheitsmanagement erstmalig zertifizieren lassen. Insofern konnten wir uns auch mit dem Know-how unseres Partners weiterentwickeln.

Welche Herausforderungen stellten sich mit der Umstellung auf den freien Markt?
Die Energie GmbH musste im Grunde in vielen Bereichen vollkommen neu aufgebaut werden. Das war ein langer Prozess von 2004 bis 2012. Alle Systeme und die gesamte Organisation wurden umgestellt. Es musste überhaupt erst einmal eine Marktkommunikation geschaffen werden für das Handling des Datenflusses als Marktteilnehmer. Dabei sind sehr viele neue Arbeitsplätze entstanden. Und dann gab es noch das Unbundling – das heißt, innerhalb des Unternehmens mussten die Funktionen Netzbetreiber und Energielieferant getrennt werden. Wir sind nach wie vor der Netzbetreiber in großen Teilen Ostholsteins und ebenfalls der Grundversorger. Doch bei der Gaslieferung stehen wir im Wettbewerb.

Wie hat sich die ZVO Energie GmbH im Markt behauptet?
Natürlich haben wir Gaskundinnen und -kunden an Billiganbieter verloren. Aber durch unseren ständig verbesserten Kundenservice und die garantierte Versorgungssicherheit konnten wir uns behaupten. Außerdem wurde das Erdgasnetz immer weiter ausgebaut und verdichtet.

Im Bereich des Trinkwassers fiel mit der Gründung der ZVO Energie GmbH der Anschluss- und Benutzungszwang weg. Das macht real zwar fast keinen Unterschied, doch psychologisch. Wir haben ein besseres Standing bei den Kundinnen und Kunden, wenn kein „Zwang“ besteht. Und wir konnten auch dort expandieren und haben beispielsweise Mitte 2012 die Wasserversorgung in Oldenburg übernommen.

Wie ist die Rekommunalisierung der ZVO Energie GmbH einzuschätzen?
2016 kaufte der Zweckverband die Anteile der Stadtwerke Kiel zurück. Damit haben wir die Energie- und Wasserversorgung wieder in der eigenen Hand. Das war Ausdruck einer allgemeinen Entwicklung, bei der sich der Fokus wieder etwas verschoben hat von dem überwiegend Betriebswirtschaftlichen wieder stärker hin zum regionalen Versorgungsgedanken. Insgesamt hatte sich die Energie GmbH durch die sehr fruchtbare Zusammenarbeit mit Kiel komplett modernisiert und war zu dem Zeitpunkt absolut in der Lage, auf eigenen Füßen zu stehen. ⇢

Wie hat sich die Energie GmbH auf den Ausstieg aus fossilen Energien vorbereitet?
Wir haben in vielen Bereichen den Einstieg in erneuerbare Energien vorbereitet und zum Teil auch umgesetzt. Leider waren die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht immer so, dass die Projekte realisiert werden konnten. Auch haben unsere Kundinnen und Kunden vor einigen Jahren bei unserem Biogas-Angebot nicht so mitgezogen, wie wir es erhofften. Dafür werden unsere beiden Erdgas-Tankstellen mit 100 % Biogas versorgt, so dass ein klimaneutrales Fahren in Ostholstein möglich ist. Außerdem haben wir gerade ein neues Angebot mit einem Biomethananteil für eine bestimmte Kundengruppe aufgelegt. Doch unser zukünftiger Hauptfokus liegt ganz klar bei der zentralen Wärmeversorgung. Denn das von uns gelieferte fossile Erdgas, das wir nach wie vor als Brückentechnologie sehen, wird fast ausschließlich zum Heizen genutzt. Und da stellt eine zentrale Wärmeversorgung mit möglichst vielen Anschlüssen, die auch die Kraft-Wärme-Kopplung nutzt, die zukunftsträchtigste Lösung dar, denn sie lässt sich viel einfacher mit regenerativen Quellen wie Biogas, Holz oder Strom aus Wind oder Photovoltaik kombinieren. Und im Bereich Wärmeversorgung war der Zweckverband seiner Zeit bereits weit voraus, als es noch gar keine Energie GmbH gab: Schon 1993 wurde das erste Wärmenetz in Betrieb genommen. Zunächst vor allem bei öffentlichen Gebäuden, doch zunehmend auch für geschlossene Wohngebiete. Leider stagnierte diese Entwicklung etwas während der Zeiten des kostensparenden Bauens. Doch in den letzten zehn Jahren konnten wir viele Projekte realisieren und haben umfassende Kompetenzen auch in der Kombination mit Solarthermie, Wärmespeicher, Wärmepumpen und Photovoltaik aufgebaut. Ich möchte aber betonen, dass die ZVO Energie GmbH bei allen Bestrebungen zum Klimaschutz immer darauf geachtet hat, dass mittelfristig mindestens eine schwarze Null zu erwarten ist. Nicht finanzierbaren „Wunschvorstellungen“, haben wir eine Absage erteilt. Wir sind und bleiben der Daseinsvorsorge und damit der sicheren und bezahlbaren Versorgung unserer Kundinnen und Kunden verpflichtet.

Wie ist Ihr persönlicher Ausblick für die ZVO Energie GmbH?
Die derzeitige Situation ist natürlich nicht gerade geeignet, um Prognosen abzugeben. Die Energiebeschaffung funktioniert nur stark eingeschränkt und die Mangellage muss von der Politik und den Versorgern gemeinsam in den Griff bekommen werden. Die richtigen Weichenstellungen für die Zukunft der ZVO Energie GmbH zu treffen, wird meinen Nachfolgern vorbehalten sein. Ich persönlich glaube, dass die Gasversorgung mit einem deutlich höheren Anteil an Biogas für den privaten Bereich noch sehr lange eine Rolle spielen wird und der ZVO und die ZVO Energie GmbH mit weitergehenden Innovationen im Wärme- und Erzeugungsbereich auch in Zeiten der Klimaneutralität eine gute Zukunft haben wird. Denn die Menschen in unserer Region werden immer Wärme brauchen.(it)

Verkaufsstellen von Bio- & Restabfallsäcken

	Bio-abfall säcke	Rest-abfall säcke
Ahrensbök		
• Dirk Rossmann GmbH, Bökenbarg 4	×	×
• REWE, Bökenbarg 4	×	×
Bad Malente-Gremsmühlen		
• Markant-Markt, Bahnhofstr. 42		×
• Schwarz GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 54	×	×
• Dirk Rossmann, Bahnhofstraße 19		×
Bad Schwartau		
• Edeka Martens, Eutiner Ring 14	×	×
• Friedrich Steinfeld GmbH Lübecker Str. 24–28	×	×
• Tabakwaren Götze, Hauptstr. 45	×	×
• ZVO Entsorgung GmbH Recyclinghof Süd, Loog 13	×	×
Dahme		
• Kaufhaus Puck, Seestr. 29	×	×
Eutin		
• Dirk Rossmann GmbH, Markt 6	×	×
• Dirk Rossmann GmbH, Industriestr. 5a	×	×
Fehmarn, Ortsteil Burg		
• HZF Bauzentrum, Industriestraße 9	×	×
• Dirk Rossmann GmbH, Am Markt 10	×	×
Großenbrode		
• Nahkauf Großenbrode GmbH Strandstraße 32	×	×
Grömitz		
• Edeka Aktiv-Markt, Wicheldorfstr. 12		×
• Dirk Rossmann GmbH, Kirchenstr. 6	×	×
Grube		
• Barbara Spahrbier, Hauptstr. 39		×
Heiligenhafen		
• Dirk Rossmann GmbH, Markt 6	×	×
• Edeka Jens, Höhenweg 4	×	×
• Stadt Heiligenhafen, Markt 4–5	×	×
Hutzfeld		
• Gemeinde Bosau, Hauptstr. 2	×	×
Kellenhusen		
• Nah-Kauf, Kirschenallee 2a	×	×
Lensahn		
• Edeka Aktiv-Markt J. Prieß, Eutiner Str. 11	×	×
• Dirk Rossmann GmbH, Bäderstr. 2	×	×
• Katharinen-Apotheke, Eutiner Str. 5		×
• Linden-Apotheke, Bäderstr. 12		×

	Bio-abfall säcke	Rest-abfall säcke
Neuratjensdorf		
• ZVO Entsorgung GmbH Recyclinghof Nord, Meeschendorfer Weg	×	×
Neustadt in Holst.		
• Eska-Kaufhaus, Kremper Str. 2–4	×	×
• Dirk Rossmann GmbH, Brückstr. 22	×	×
• ZVO Entsorgung GmbH Recyclinghof Mitte, Industrieweg	×	×
Nüchel		
• H. Siems & Sohn, Hauptstr. 32		×
Oldenburg in Holst.		
• Dirk Rossmann GmbH, Voßberg 1	×	×
Pansdorf		
• Edeka-Markt Petersen, Zum Grellberg 1a		×
Pönitz		
• Post-DB-Lotto Rethmeyer Lindenstr. 26–28		×
Ratekau		
• Manfred Lahn, Bäderstr. 24	×	×
Riepsdorf/Quaal		
• Karin Rollauer, Zimmerei/Futterhof, Triangel 8		×
Scharbeutz		
• Gemeinde Scharbeutz, Am Bürgerhaus 2	×	×
• Dirk Rossmann GmbH Hamburger Ring 11	×	×
Sierksdorf		
• Zweckverband Ostholstein Wagrienring 3–13	×	×
Stockelsdorf		
• Famila Stockelsdorf Segeberger Str./Ravensbusch 8	×	×
• Presse- und Tabakshop Petra Schmitt, Segeberger Str. 12	×	×
Timmendorfer Strand		
• Dirk Rossmann GmbH, Strandallee 81	×	×

Stand 11/2022 Änderung und Irrtum vorbehalten

Schadstoffsammeltermine 2023

Wo entsorge ich Schadstoffe fachgerecht?

Kostenfreie Abgabe von Schadstoffen – sicher für uns und die Umwelt

Im Alltag gehen wir mit Stoffen um, die sowohl hilfreich als auch „problematisch“ sind. Die hilfreichen Eigenschaften von Produkten wie Grillanzünder, Farben oder Lösungsmittel stellen bei unsachgemäßer Anwendung oder Lagerung eine große Gefahrenquelle dar. Dies trifft im Besonderen dann zu, wenn diese entsorgt werden müssen. Diese Stoffe können giftig, ätzend, reizend, explosiv oder auch leicht entzündlich sein. Schadstoffe müssen sicher und umweltgerecht entsorgt werden. Dazu können Kunden diese kostenfrei in haushaltsüblichen Mengen (max. 20 kg/20 l) auf den drei Recyclinghöfen des ZVO oder bei der zweimal jährlich im Kreis Ostholstein stattfindenden mobilen Sammlung abgeben.

Recyclinghof Nord
Meeschendorfer Weg,
23758 Neuratjensdorf
Öffnungszeiten
siehe Recyclinghof Mitte

Recyclinghof Mitte
Einfahrt Industrieweg, 23730 Neustadt

Mo. – Do.	7.30 – 16.00 Uhr
Fr.	7.30 – 18.00 Uhr
1.11. bis 28.2. letzter Samstag im Monat	8.00 – 13.00 Uhr
1.3. bis 31.10. jeden Samstag	8.00 – 13.00 Uhr

Recyclinghof Süd
Loog 13, 23611 Bad Schwartau

Mo. – Do.	7.30 – 16.30 Uhr
Fr.	7.30 – 18.00 Uhr
Sa.	8.00 – 13.00 Uhr

Eine Liste der Schadstoffe, die fachgerecht entsorgt werden sollten, finden Sie unter: www.zvo.com/schadstoff-sammlung

Wann und wo hält das Schadstoffmobil?

Ort	Standort	Frühjahr 2023 Datum	Frühjahr 2023 Uhrzeit	Herbst 2023 Datum	Herbst 2023 Uhrzeit
Ahrensbök	Parkplatz ZOB	04.03.2023	13:00 – 15:00	23.09.2023	13:00 – 15:00
Bad Malente	Parkplatz Am Krützen	18.03.2023	10:30 – 13:00	14.10.2023	10:30 – 13:00
Burg	Parkplatz Osterstraße	11.03.2023	13:00 – 15:00	30.09.2023	13:00 – 15:00
Dahme	Parkplatz Leuchtturmstraße	11.02.2023	14:00 – 15:00	25.11.2023	14:00 – 15:00
Eutin	Parkplatz Famila	04.03.2023	08:00 – 11:30	23.09.2023	08:00-11:30
Grömitz	Parkplatz Schützenstraße	25.02.2023	13:30 – 15:00	11.11.2023	13:30 – 15:00
Heiligenhafen	Parkplatz P3 Steinwarder	11.02.2023	09:00 – 12:30	25.11.2023	09:00 – 12:30
Hutzfeld	Vor der Schule	18.03.2023	08:00 – 09:00	14.10.2023	08:00 – 09:00
Landkirchen	Raiffeisen	11.03.2023	11:00 – 12:00	30.09.2023	11:00 – 12:00
Lensahn	Schützenplatz	25.02.2023	09:00 – 12:00	11.11.2023	09:00 – 12:00
Oldenburg	Parkplatz Schauenburger Platz	25.03.2023	09:00 – 13:00	16.09.2023	09:00 – 13:00
Petersdorf a. F.	Parkplatz EDEKA	11.03.2023	09:00 – 10:00	30.09.2023	09:00 – 10:00
Scharbeutz	Hamburger Ring/Trelleborgstr. (P)	18.02.2023	08:00 – 09:00	18.11.2023	08:00 – 09:00
Sereetz	Parkplatz Famila	18.02.2023	12:30 – 15:00	18.11.2023	12:30 – 15:00
Süsel	Vor der Schule	18.03.2023	14:30 – 15:30	14.10.2023	14:30 – 15:30
Tdf. Strand	Parkplatz Höppnerweg	18.02.2023	10:00 – 11:00	18.11.2023	10:00 – 11:00

Beachten Sie bitte auch die Schadstoffsammeltermine in der Tagespresse.

Abholung Ihres Sperrmülls & der Elektro-Großgeräte

1 x jährlich holt der Zweckverband Ihren Sperrmüll kostenfrei ab. Voraussetzung: Ein Restabfallgefäß des ZVO in der Regelabfuhr. Pro 80 Liter Behältervolumen nehmen wir bis zu drei Kubikmeter Sperrmüll mit. Elektro-Großgeräte werden ebenfalls kostenlos abgeholt. Die Abholung erfolgt immer an der Adresse, an der das Restabfallgefäß angemeldet ist. So einfach geht's:

Internet:

Die bequemste Art des Sperrmülls auf Abruf: www.zvo.com

- Service-Center des ZVO
- Sperrmüllformular ausfüllen und absenden.
- Sie erhalten den Abfuhrtermin per E-Mail.

Telefon:

Tel. 04561 / 399-600
Mo. – Do. 8 – 17 Uhr,
Fr. 8 – 15 Uhr

- Anrufen, Sperrmüllgegenstände angeben
- Sie erhalten eine telefonische/schriftliche Bestätigung über den Abfuhrtermin.

Mit der Post:

Sperrmüllkarte ausfüllen und im frankierten Umschlag einsenden.

- Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung des Abfuhrtermins.

Elektro-Großgeräte / Elektro-Kleingeräte

- Die Entsorgung von Elektro-Großgeräten erfolgt wie die Sperrmüllabfuhr. Einfach per Internet, Telefon oder Post.
- Für Elektro-Großgeräte erhalten Sie einen gesonderten Abfuhrtermin oder Sie geben diese Geräte kostenlos auf den Recyclinghöfen ab.
- Elektro-Kleingeräte werden laut Elektrogesetz vom Fachhandel wieder zurückgenommen. Unsere Recyclinghöfe nehmen diese auch entgegen. Elektro-Großgeräte sind:

– Gefrierschrank/-truhe	– E-Herd	– Wäschetrockner
– Geschirrspüler	– Kühlschrank	– Waschmaschine
	– Mikrowelle	

Bitte beachten:

- Weitere Sperrmüllabfuhren im Jahr oder Sperrmüll über drei Kubikmeter sind gegen Gebühr möglich.
- Sperrmüllgegenstände dürfen ein Gewicht von 75 kg und die Maße von 2 m × 1,50 m × 0,75 m nicht überschreiten.
- Stellen Sie den Sperrmüll bitte zum vereinbarten Termin bis 6.00 Uhr an die Straße.
- In Ausnahmefällen und nur nach Voranmeldung ist eine Anlieferung auf den Recyclinghöfen möglich.

Weitere Informationen unter **04561 / 399-600**

Sperrmüll- und Elektro-Großgeräte-Entsorgung

Bitte in einen Fenster-Briefumschlag stecken

Zweckverband Ostholstein
Wagrienring 3–13

23730 Sierksdorf

Absender:

_____

_____

_____

Telefonisch erreichbar: _____

Weihnachtsbaumabfuhr 2023

Kostenfreie Entsorgung Ihres ausgedienten Weihnachtsbaums

Montag, 09. Januar 2023:
Altenkrempe, Bliesdorf, Bujendorf, Hansühn, Harmsdorf, Kasseedorf, Merkendorf, Schashagen, Schönwalde, Sereetz

Dienstag, 10. Januar 2023
Neustadt

Mittwoch, 11. Januar 2023
Heiligenhafen, Oldenburg

Donnerstag, 12. Januar 2023
Eutin, Eutin-Fissau

Freitag, 13. Januar 2023
Ahrensbök, Bad Malente

Montag, 16. Januar 2023
Stockelsdorf

Dienstag, 17. Januar 2023
Bannesdorf, Burg, Landkirchen, Niendorf a. F., Puttgarden

Mittwoch, 18. Januar 2023
Bad Schwartau

Donnerstag, 19. Januar 2023
Niendorf, Pansdorf, Ratekau, Timmendorfer Strand

Freitag, 20. Januar 2023
Cismar, Grömitz, Lensahn

Montag, 23. Januar 2023
Dahme, Gleschendorf, Haffkrug, Heringsdorf, Kellenhusen, Klingberg, Pönitz, Pönitz am See

In allen anderen Orten und Gemeinden des Kreises Ostholstein werden die Tannenbäume wie gewohnt am Abfuhrtag der Biotonne mitgenommen.

Achtung: Abholung erfolgt durch ein separates Fahrzeug!

Abfuhr-Termine jetzt auch in der Abfall-App abrufen

Hinweis: Wir bitten Sie, sämtlichen Weihnachtsbaumschmuck gründlich zu entfernen, sodass die Bäume verwertet werden können. Mitgenommen werden nur im Ganzen bereitgelegte Weihnachtsbäume bis ca. 2,50 m Länge.

Sperrmüll

Ort .....

Straße ..... Haus-Nr. .....

FOLGENDE SPERRMÜLL-GEGENSTÄNDE / ELEKTRO-GROSSGERÄTE SOLLEN ABGEHOLT WERDEN:

Anzahl / Gegenstand

- ☐ Schrank
- ☐ Sessel
- ☐ Sofa
- ☐ Stuhl
- ☐ Tisch
- ☐ Bett
- ☐ Matratze
- ☐ Teppich

sonstige Gegenstände .....

.....

.....

.....

Metalle .....

.....

.....

Kühl- und Elektro-Großgeräte (Extra-Abfuhrtag)

- ☐ Gefrierschrank / -truhe
- ☐ Geschirrspüler
- ☐ Herd
- ☐ Kühlschrank
- ☐ Mikrowelle
- ☐ Wäschetrockner
- ☐ Waschmaschine

ZVO

Für die Zukunft unserer Region

Ihr Zweckverband Ostholstein

Die schnelle Verbindung für Beratung und Fragen: Containerbestellungen • Sperrmüllanmeldung • Energiedienstleistungen

- **Sie möchten einen Container bestellen oder eine Sperrmüllabfuhr anmelden?**
- **Sie haben Fragen zur Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung oder Wasserversorgung?**
- **Sie interessieren sich für die Erdgas- und Wärmeversorgung?**
- **Sie haben Fragen zu Ihrer Rechnung oder Ihrem Gebührenbescheid?**

Dann rufen Sie einfach an oder senden uns eine E-Mail. Die Mitarbeiter*innen des ZVO stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Um Ihnen schneller helfen zu können, nutzen Sie bitte die entsprechenden Durchwahlen und Serviceformulare unter **www.zvo.com/service-formulare**

ABFALL- UND WERTSTOFF-SAMMLUNG • CONTAINER-DIENST • SONDERABFALL • SPERRMÜLL
Tel. 04561 399-600
E-Mail:
service-entsorgung@zvo.com
Telefax: 04561 399-388

ABFALLBERATUNG
Tel. 04561 399-699
E-Mail: abfallberatung@zvo.com
Telefax: 04561 399-386

GEBÜHRENBESCHEIDE ABFALL
Tel. 04561 399-222
E-Mail: kundenservice@zvo.com
Telefax: 04561 399-289

WEITERE INFORMATIONEN
www.zvo.com

RECHNUNGEN ERDGAS • TRINKWASSER • GEBÜHREN-BESCHEIDE SCHMUTZWASSER
Tel. 04561 399-111
E-Mail: kundenservice@zvo.com
Telefax: 04561 399-289

ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN ERDGASVERSORGUNG • TRINKWASSERVERSORGUNG
Tel. 04561 399-0
E-Mail: energie@zvo.com
Telefax: 04561 399-389

BREITBAND-VERSORGUNG
Tel. 04561 399-0
E-Mail: breitband@zvo.com
Telefax: 04561 399-285

SCHMUTZ- UND NIEDER-SCHLAGSWASSERBESEITIGUNG
Tel. 04561 399-383
E-Mail: abwasser@zvo.com
Telefax: 04561 399-315

Wussten Sie...

...was es bedeutet, wenn die Rundum-Leuchte auf dem Steuerschrank eines Pumpwerks leuchtet?

Das Pumpwerk hat eine Fehlermeldung. Es gibt einige Pumpwerke, die noch nicht an unsere Zentralwarte angeschlossen sind und somit Fehlermeldungen nicht automatisch an den ZVO übertragen werden. Bitte melden Sie sich in diesem Fall bei unserem Entstörungsdienst und geben den Standort bekannt.

24h-Entstörungsdienst des ZVO
Tel. 04561 399-400 (nur in Notfällen)

IMPRESSUM:

Herausgeber: Zweckverband Ostholstein, Wagrienring 3–13, 23730 Sierksdorf, Telefon 04561 399-0
Verantwortlich für den Inhalt: Manuela Hamann, ZVO Unternehmenskommunikation, regenbogen@zvo.com
Redaktion: Manuela Hamann, Isa Grützmann, Laura Skibinski
Freie Mitarbeit: Ninja Böttcher, Iris Tessendorf (it)
Gestaltung: Robert Grüneberg
Druck: Krögers Buch- und Verlagsdruckerei GmbH, Auflage: 126.000 Exemplare, kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Kreis Ostholstein.

Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier.

Im Internet abrufbar unter: www.zvo.com/download-center

So erreichen Sie uns

Öffnungszeiten & Adressen*

ZVO
Inklusive Geschäftsbereiche Breitband und Entwässerung

Wagrienring 3–13
23730 Sierksdorf

Telefon 04561 399-0
Telefax 04561 399-285

zvo@zvo.com · www.zvo.com

Öffnungszeiten:
Mo.– Do. 7.30 – 16.00 Uhr
Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

GESCHÄFTSBEREICH ABFALLWIRTSCHAFT
Wagrienring 3–13 · 23730 Sierksdorf

Besucheranschrift:
Industrieweg 11
23730 Neustadt in Holstein

Telefon 04561 399-600
Telefax 04561 399-388

entsorgung@zvo.com
www.zvo.com

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 8.00 – 17.00 Uhr
Fr. 8.00 – 15.00 Uhr

RECYCLINGHÖFE
Recyclinghof Nord
Meeschendorfer Weg
23758 Neuratjensdorf

Öffnungszeiten:
siehe Recyclinghof Mitte

Recyclinghof Mitte

Einfahrt Industrieweg
23730 Neustadt in Holst.

Öffnungszeiten:
Mo. – Do.7.30 – 16.00 Uhr
Fr. 7.30 – 18.00 Uhr

01.11. bis 28.02. letzter Samstag im Monat 8.00 – 13.00 Uhr

01.03. bis 31.10. jeden Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Recyclinghof Süd

Loog 13
23611 Bad Schwartau

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 7.30 – 16.30 Uhr
Fr. 7.30 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

ZVO ENERGIE GMBH
Wagrienring 3–13
23730 Sierksdorf

Telefon 04561 399-0
Telefax 04561 399-389

energie@zvo.com
www.zvo-energie.com

Öffnungszeiten:
Mo.– Do. 7.30 – 16.00 Uhr
Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

*Änderungen vorbehalten

24h-Entstörungsdienst des ZVO

Tel. 04561 399-400 (nur in Notfällen)

Auf der Suche nach einer Ausbildung mit Perspektive?
Alle Informationen hier | **zvo.com/ausbildung**